

KOPKE^{GMBH}

IHR PARTNER FÜR SANITÄR | HEIZUNG | ELEKTRO PV | KLIMAAANLAGEN

Wir bieten Modernisierung aus einer Hand!

Die Handwerkerleistungen für das Wohnen von morgen. Bäder, Heizungen, Klimaanlage, Elektroinstallationen aller Art, Photovoltaikanlagen und mehr.

Auch im Bereich der Barrierefreiheit, z.B. beim Umbau Ihres Badezimmers, angepasst an Ihre Bedürfnisse, sind wir als zertifizierter Betrieb ein kompetenter Ansprechpartner für Sie.

Besuchen Sie unsere hauseigene Bäderausstellung auf fast 500 qm, wo wir Ihnen viele verschiedene Möglichkeiten für barrierefreies Wohnen und Bäder zum Wohlfühlen zeigen. Individuelle Beratung inklusive.

Das ganze Kopke-Team freut sich auf Ihren Besuch.



KOPKE GmbH
Großbernsau 8
51491 Overath

Telefon	02206 2162
E-Mail	info@kopke.de
Internet	www.kopke.de

FRÜH JAAAAAAA

Wohin mit den Grünabfällen?

AB INS BEET

Rufen Sie uns an **02206 60050**
wir informieren Sie gerne näher
über alle Wertstoffe und Abfälle.

REMONDIS®

REMONDIS Rhein-Berg GmbH
Hammermühle 41 - 51491 Overath
Tel. 02206/6005-0
info.rhein-berg@remondis.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 6.30 - 16.45 Uhr – Sa. 8.00 - 12.45 Uhr

Baumischabfälle – Holz (Al-All)
Grünschnitt – Erde – Bauschutt
Pappe – Folie – Sperrmüll usw.

REMONDIS®

Wir haben die passenden
Container (1-36 m³) zu
unschlagbaren Preisen!

Pressemitteilung der Stadt Overath

Vorstellung neuer Wandertafeln in Overath



Foto: S. Fielstette, Stadt Overath/ V. l.: E. Fuhrmann (AfD), P. Mockenhaupt (Tourismus- und Wirtschaftsförderung), Bürgermeister M. Eyer, G. Lazotta (Sprecher Bürgerwerkstatt Tourismus), L. Harmann (SPD), P. Schaun-De Jong (FDP).



Foto: S. Fielstette, Stadt Overath/ V. l.: P. Mockenhaupt (Tourismus- und Wirtschaftsförderung), Bürgermeister M. Eyer, G. Lazotta (Sprecher Bürgerwerkstatt Tourismus).

Zwei Standorte - zahlreiche Wanderwege

Am Standort Cyriax tangieren die Wege A1, A2, M3 sowie der O (Overather Panoramaweg) den Bergischer Weg sowie den Streifzug 16. Auch der historische Jakobsweg verläuft durch das Stadtgebiet von Overath.

Die Tafel an der Fischermühle weist unter anderem auf die Wege A1, A2, A3 und M4 hin. Hier verlaufen ebenfalls der Bergischer Weg sowie der Fernwanderweg X22. Darüber hinaus sind regionale Routen wie die Naafachtalrunde und der Kurkölner Weg dargestellt.

Beide Tafeln orientieren sich gestalterisch am einheitlichen Erscheinungsbild des Naturpark Bergisches Land. Schriftbild, Aufbau und Design wurden bewusst übernommen, um die Zugehörigkeit Overaths zum Naturpark auch visuell zu unterstreichen. Aus Gründen der Übersichtlichkeit zeigt die Karte einen ausgewählten Teil des Overather Wanderwegenetzes.

Investition in langlebige Infrastruktur

Die Kosten für die beiden Wandertafeln belaufen sich auf rund 6.000 Euro und wurden von der Stadt Overath getragen. Eine spezielle Schutzfolierung, Regenschutz sowie ein stabiles Massivholzgerüst sorgen für eine langlebige und witterungsbeständige Ausführung.

Die Stadt dankt der Bürgerwerkstatt Tourismus für die Initiative und die inhaltliche Vorarbeit. Perspektivisch ist vorgesehen, das Overather Wanderwegenetz schrittweise weiter mit Informationstafeln auszustatten.

Für die Betreuung und Markierung der Wanderwege werden weiterhin ehrenamtliche Wegemarkiererinnen und Wegemarkierer gesucht. Interessierte können sich an Patricia Mockenhaupt, Tourismus- und Wirtschaftsförderung, unter der Telefonnummer 02206 / 602-614 oder per E-Mail an tourismus@overath.de wenden.

Mit den neuen Wandertafeln wird ein weiterer Baustein zur Förderung des Wandertourismus in Overath umgesetzt und die Attraktivität der Stadt als Teil des Bergischen Landes weiter gestärkt.

Michael Eyer
Bürgermeister

Am Mittwoch, 25. Februar 2026, wurden in Overath zwei neue Wandertafeln offiziell vorgestellt. Die Tafeln befinden sich am Parkplatz des Schulzentrums Cyriax sowie am Standort Fischermühle und stehen Wandernden ab sofort als zusätzliche Orientierungshilfe zur Verfügung. Sie stärken zugleich die touristische Infrastruktur der Stadt.

Bürgermeister Michael Eyer begrüßte gemeinsam mit Patricia Mockenhaupt von der Tourismus- und Wirtschaftsförderung sowie Guido Lazotta, Sprecher der Bürgerwerkstatt Tourismus, die anwesenden Vertreterinnen und Vertreter der Fraktionen des Stadtrates. Die neuen Informationstafeln wurden auf Antrag der Bürgerwerkstatt Tourismus entwickelt und durch die Stadtverwaltung umgesetzt. Ziel ist es, sowohl Gästen als auch Bürgerinnen und Bürgern eine übersichtliche Darstellung ausgewählter Wanderwege zu bieten und die Einbindung Overaths in das regionale und überregionale Wanderwegenetz sichtbar zu machen.



Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** suchen wir:

- **Abteilungsleitung (m/w/d)**
Grünflächenmanagement
Bewerbungsfrist: 30.03.2026
- **Abteilungsleitung (m/w/d) Tiefbau und Gewässer**
Bewerbungsfrist: 30.03.2026
- **Verwaltungskraft (m/w/d) Bereiche Zahlungsabwicklung und Vollstreckung**
Bewerbungsfrist: 30.03.2026
- **Fachangestellte/r für Bäderbetriebe (m/w/d)**
Bewerbungsfrist: 27.04.2026

Zum **01.06.2026** suchen wir:

- **Verwaltungskraft (m/w/d) Schulsekretariat Leonardo da Vinci Sekundarschule Overath**
Bewerbungsfrist: 24.03.2026
- **Gärtner/In Bereich GaLaBau oder Forstwirt/In (m/w/d)**
Bewerbungsfrist: 30.03.2026

Wir bieten laufend an:

- **Rechtsreferendariat in der Verwaltungs- oder Wahlstation**
Bewerbungen werden laufend entgegengenommen.

Sind Sie interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihren Besuch auf unserer Karriereseite <https://karriere.overath.de> und bei Interesse auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Fragen zum Auswahlverfahren beantworten Ihnen Frau Sonnenberg, Tel. 02206/602-626 und Frau Löffler, Tel. 02206/602-628 oder per E-Mail: bewerbung@overath.de

Pressemitteilung der Stadt Overath

Der Autor Will Gmehling zu Gast in der Schulbibliothek



Am Dienstag 10.02.2026 und Mittwoch 11.02.2026 war der Jugendliteraturpreisträger Will

Gmehling zu Gast in der Schulbibliothek des Schulzentrums Cyriax. Im Rahmen einer Doppellesung erlebten die Schülerinnen und Schüler der 7. Jahrgangsstufe des Paul-Klee-Gymnasiums und der Leonardo da Vinci Sekundarschule eine Buchpremiere.

Will Gmehling hatte sein neuestes Buch „STUXX“ mitgebracht und die 7- Klässler waren die Ersten, die daraus etwas hören durften. Sie lernten in der sehr lebendigen Lesung Stuxx, die 13-jährige Hauptfigur des Romans kennen.

Stefan Uwe Max - Stuxx hatte seine Mutter daraus gemacht. Vor vier Jahren ist sie abgehauen, Stuxx hat keine Ahnung, warum und will es längst nicht mehr wissen. Seitdem kümmert sich sein Vater allein um ihn und seine kleine Schwester.

Stuxx hadert mit sich und der Welt. Weil er sich ein paar lausige Quadratmeter mit einem kleinen Mädchen teilen muss, fährt er stundenlang mit seinem Schrottrrad durch das öde Viertel. Freunde hat er nicht, die Schule langweilt ihn. Was er mag - coole alte Autos - lässt die anderen kalt. Und er findet sich unattraktiv, dabei wäre er so gern begehrenswert, denn Stuxx ist verliebt! Wie von selbst fährt sein Rad in die Straße, wo Luzie Karsunke wohnt. Und dann passiert plötzlich ganz viel gleichzeitig. Was das ist, kann man dann beim Selberlesen herausfinden.

Nach der Lesung kamen Publikum



Foto: P. Bohne, Stadt Overath.

und Autor ins Gespräch. Die Jugendlichen nutzten diese Gelegenheit intensiv und stellten vielfältige Fragen - wie lange er für das Buch gebraucht hat, kann er vom Schreiben leben, wo kommen die Ideen her oder gehen die auch manchmal aus.

Offen, ehrlich und humorvoll gab Will Gmehling Auskunft und es wurde deutlich, wieviel Arbeit und Kreativität hinter einem fertigen Buch steckt.

Insgesamt war die Autorenbegegnung eine interessante und abwechslungsreiche Veranstaltung. Die Schülerinnen und Schüler erhielten einen guten Einblick in den Beruf eines Autors und konnten erleben, wie Geschichten entstehen. Solch eine direkte Begegnung mit einem Autor ist eine schöne Erfahrung, da sie das Interesse am Lesen und vielleicht am Schreiben fördert und eine Berei-

cherung des schulischen Kulturlebens darstellt.

Die Autorenbegegnung war eine Veranstaltung der Schulbibliothek, die ohne die finanzielle Förderung des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen durch den Friedrich-Bödecker-Kreis so nicht möglich gewesen wäre.

Ein herzliches Dankeschön auch im Namen der Schülerinnen und Schüler an die Fördervereine des Paul-Klee-Gymnasiums und der Leonardo da Vinci Sekundarschule, die den Eigenanteil der Lesung komplett übernommen haben.

Ute Bohne
Schulbibliothek

Rechtsinformation für Frauen der Frauenberatung im Rheinisch-Bergischen Kreis

Rechtsinformation für Frauen

Die Allgemeine Frauenberatungsstelle für den Rheinisch-Bergischen Kreis lädt zu einer **Rechtsinformation für Frauen** zu den Themen Trennung, Schei-

dung, Familienrecht, am Mittwoch, den 18. März 2026, von 18.00 bis 19.45 Uhr in den Räumen des Familienzentrums FlicFlac, Langemarckweg 24 in 51465 Bergisch Gladbach ein.

Die Teilnahmegebühr beträgt 10 €.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter der Telefonnummer 02202 /43935.



Pressemitteilung



Gemeinsame Pressemitteilung der Stadt Overath und des Bergischen Abfallwirtschaftsverbands (BAV)

„Mach mit! Wilden Müll sammeln für ein sauberes Bergisches Land“ Ab dem 09.03. und „Zero-Waste Putztag“ am 28.03.2026

Gemeinsam rufen die Stadt Overath und der BAV erneut zum aktiven Einsatz für den Umweltschutz auf. Mit Sammelaktionen gegen wilden Müll leisten Bürgerinnen und Bürger einen wichtigen Beitrag für ein sauberes Stadtbild und machen zugleich auf das Problem illegaler Müllablagerungen aufmerksam.

Damit alle tatkräftig mithelfen können, stellen wir Greifzangen, Müllsäcke und Handschuhe zur Verfügung, organisieren die fachgerechte Entsorgung der gesammelten Abfälle und informieren über Ursachen, Auswirkungen und Vermeidung von wildem Müll.

So einfach geht's:

- Sammelaktion bei der Stadt Overath (Klimaschutzmanager Herr Lucas) anmelden
- Abholung der Sammelutensilien zwischen dem **09.03. und 27.03.2026** während der Öffnungszeiten
- Abholung der gefüllten Müllsäcke wird individuell vereinbart

Kontakt:

Herr Lucas

Tel. 02206 / 602-873

E-Mail: klimaschutz@overath.de

Die Greifzangen müssen zeitnah nach der Aktion zurückgegeben werden, damit sie bei weiteren Sammelaktionen erneut zum Einsatz kommen können.

„Zero-Waste Putztag“ am 28.03.2026

Ein besonderes Highlight ist der gemeinsame Aktionstag am **28. März 2026**. An diesem Tag stehen Container zur Entsorgung an folgenden Standorten bereit:

- Steinhofplatz in Overath
- Bauhof der Stadtverwaltung Overath
- Brenner Motorgeräte in Vilkerath
- Franziskanerstraße in Marialinden
- Am Dorfplatz in Immekeppel
- Am Dorfplatz in Heiligenhaus

Alle Helferinnen und Helfer sind herzlich eingeladen, sich am 28.03.2026, von **10.00 bis 13.00 Uhr am Steinhofplatz in Overath** einzufinden. Dort erwarten Sie Informationsmaterialien des BAV zum Thema „Wilder Müll und seine Entsorgung“ sowie eine kleine Stärkung mit Speisen und Getränken.

Wir danken schon jetzt allen engagierten Sammlerinnen und Sammlern für ihren wertvollen Beitrag zu einem sauberen Bergischen Land.

Stadt Overath
Michael Eyer
Bürgermeister

Bergischer Abfallwirtschaftsverband
Monika Lichtinghagen-Wirths
BAV-Geschäftsführerin



Pressemitteilung der Stadt Overath

Die ehrenamtlichen Behinderten- und Seniorenbeauftragten der Stadt Overath informieren über ihre Sprechstundenzeiten

Es bieten die Behinderten- und Seniorenbeauftragten jeden letzten Dienstag im Monat von **10.00 bis 12.00 Uhr** eine Sprechstunde im Burgholzweg 6, 2. Etage, im Konferenzraum an.

- Sie möchten Unterstützung beim Ausfüllen eines Antrags zur Feststellung einer Schwerbehinderung sowie bei weiteren Anträgen oder ähnlichen Anliegen erhalten?
- Sie möchten uns über Probleme informieren oder uns auf Missstände hinweisen?
- Sie möchten Informationen zu bestimmten Themen haben?

Wir freuen uns auf Sie! Kommen Sie gerne vorbei und sprechen Sie uns an. Wir nehmen uns Zeit.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Geben Sie uns bitte spätestens 2 Werktage vorher telefonisch oder

per E-Mail Bescheid. Wichtig! Sollten keine Anmeldungen vorliegen finden die Sprechstunden nicht statt.

Die nächsten Sprechstunden finden statt am:

31.03.26; 28.04.26; 26.05.26; 30.06.26; 29.09.26; 24.11.26, jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Es grüßen Sie herzlich **Behindertenbeauftragter** Herbert Zielonka, Tel. 02206 5185, E-Mail: zielonka.he@unitybox.de

Stellvertretende Behindertenbeauftragte Ilona Schuchardt, Tel. 02204 71465, E-Mail: ilona.schuchardt@freenet.de

Seniorenbeauftragter Karl Heinz Tillmann, Tel. 02206 910234, E-Mail: senioren@itk-tillmann.de

Stellvertretende Seniorenbeauftragte Marlies Krause-Tillmann, Tel. 02206 910234, E-Mail: senioren@itk-tillmann.de



Betreuungsverein Lebenshilfe
Nordrhein-Westfalen e.V.



Treffen Sie HEUTE Vorsorge!

Wer handelt für mich, wenn ich dazu selber nicht mehr in der Lage bin?

Ein Vortrag über die drei Bausteine der Vorsorge.

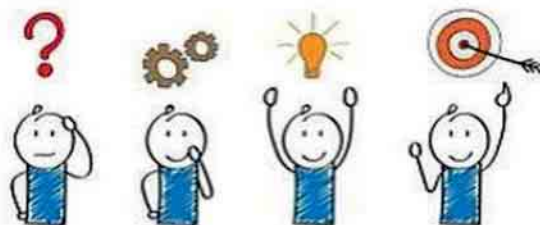
Frau Haag vom Betreuungsverein Lebenshilfe NRW e.V. informiert Sie über Patientenverfügung, Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht.

Sie sind herzlich eingeladen am **27.03.2026, um 16.00 Uhr im Kulturbahnhof** der Stadt Overath am kostenfreien Vortrag teilzunehmen.

Bei Fragen können Sie sich gerne an das Seniorenbüro (Tel.: 02206/602 777, seniorenbuero@overath.de) oder an Frau Haag (Tel.: 02205/8950680, haag.susanne@btv-lebenshilfe-nrw.de) wenden.

Auch 2026 wieder in Overath: Die Allgemeine Beratungs- und Unterstützungsstelle des Rheinisch-Bergischen Kreises (ABU-RBK)

@adpic



Es gibt viele Lebenssituationen, in denen Beratung, Hilfe und Unterstützung benötigt wird.

Die Allgemeine Beratungs- und Unterstützungsstelle des Rheinisch-Bergischen Kreises (ABU-RBK) informiert als erste Anlaufstelle bei Fragen zu Leistungsansprüchen und Hilfen in Zusammenhang mit Alter, Pflege, Wohnen, Familie, Behinderung und besonderen Lebens- und Problemlagen. Ebenso können Fragen zu Vorsorgevollmachten, gesetzlicher Betreuung und zum persönlichen Budget beantwortet werden.

Die individuelle Lebenslage der Ratsuchenden steht dabei im Vordergrund. Die Beratungsfachkräfte der ABU-RBK beraten, unterstützen und begleiten den Prozess der Ratsuchenden bis zur Umsetzung der Hilfen. Sie sind im Sozialraum des Kreises mit Fachberatungsstellen, Leistungsträgern und Leistungserbringern gut vernetzt und können dadurch fachgerecht vermitteln.

Die Beratung kann telefonisch, per E-Mail, persönlich im Kreishaus (Am Rübezahlwald 7, 51469 Bergisch Gladbach) oder in einer der Außenstellen oder bei Bedarf auch in einem Hausbesuch in Anspruch genommen werden.

Die Außenstelle in Overath (Burgholzweg 6, 51491 Overath) ist jeden ersten Montag im Monat zwischen 9.00 und 12.00 Uhr besetzt. Persönliche Beratungstermine finden nach vorheriger Vereinbarung statt.

So erreichen Sie die ABU-RBK:

Telefon: 02202 13-6492

E-Mail: abu-rbk@rbk-online.de

Das Angebot ist kostenfrei und steht allen Einwohnerinnen und Einwohnern des Rheinisch-Bergischen Kreises offen.

Pressemitteilung der Stadt Overath

Licht aus - Klimaschutz an!



Overath beteiligt sich an der „Earth Hour“ unter dem Motto „Wir machen's aus!“ am 28.03.2026

Wie in den vergangenen Jahren folgt Overath auch 2026 dem Aufruf der Umweltstiftung WWF Deutschland und beteiligt sich an der „Earth Hour“. Weltweit stimmen Menschen, Städte und Unternehmen während der Earth Hour für mehr Klimaschutz. Sie schalten am Samstag, 28. März, um 20.30 Uhr für eine Stunde das Licht aus. Bekannte Bau-

werke stehen wieder in symbolischer Dunkelheit, darunter Wahrzeichen wie das Brandenburger Tor in Berlin. Auch Overath ist in diesem Jahr dabei und schaltet eine Stunde lang die Beleuchtung von Kulturbahnhof, Rathaus, Bürgerhaus und weiteren städtischen Gebäuden sowie Kreisverkehr Ferrenberg ab, um ein Zeichen für den Umwelt- und Klimaschutz und den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu setzen. In diesem Jahr steht die Earth

Hour in Deutschland unter dem Motto „Wir machen's aus“. Das bedeutet ganz konkret: das Licht ausschalten - und zugleich ein Zeichen setzen. Denn jede und jeder Einzelne kann sich dafür einsetzen, eine lebenswerte Zukunft für alle zu schaffen - indem wir gemeinsam mehr Klima- und Umweltschutz einfordern.

Die Earth Hour ist in diesem Jahr - zu ihrem 20. Jubiläum - vielleicht relevanter denn je. Jetzt ist die Zeit, sich für Fortschritte stark zu machen. Auch

bei uns zu Hause. Denn Klimaschutz beginnt vor Ort: in unseren Städten, Quartieren und im täglichen Leben der Menschen. Die Earth Hour erinnert daran, dass alle einen Beitrag zu einer gesunden, lebenswerten und zukunftsfähigen Stadt leisten können.

Alle Infos und Orte gibt es beim WWF Deutschland auf <https://www.wwf.de/earth-hour>.

Michael Eyer
Bürgermeister



Elterncafé

Ein offener Treffpunkt für Schwangere und Eltern mit kleinen Kindern.

Zum Austausch, Kennenlernen, für einen Kaffee zwischendurch, Spaziergänge oder Playdates – mit oder ohne Kind seid ihr herzlich willkommen.

Kommt vorbei und verbringt eine entspannte Zeit mit anderen (werdenden) Eltern.

Wann:

Jeden Dienstag

10:00–12:00 Uhr

Ohne Anmeldung & kostenlos

Wo:

In der "OJO"

Hauptstraße 100

51491 Overath





Bitte beachten Sie, dass das Elterncafé während der Osterferien geschlossen bleibt.

Wanderung im Auftrag der Stadt Overath

Am Dienstag, 17. März 2026 treffen wir uns zur nächsten Wanderung in Forsbach, Bensberger Str. 152 am Restaurant Altvollberghof um 14.00 Uhr. Die 5 km Wanderstrecke wird vom Wanderführer Günter Pommerening geführt und die 10 km Strecke übernimmt unser Wanderführer Roland Riebisch. Wir wandern durch den Königsforst. Anschließend kehren wir ein, zu Kaffee und Kuchen. Unsere nächste Wanderung findet statt, am Dienstag, 31. März 2026 mit dem Treffpunkt in Rös-rath, An der Grefenfurth 5 (Parkplatz Möbel Höffner). Im Namen des Führungsteams



lade ich alle bewegungsfreudigen Bürgerinnen und Bürger aus Overath und Umgebung ein, an unseren Wanderungen teilzunehmen. Es grüßt Sie alle mit dreimal „Gut Schritt“

Peter Schwamborn
Wanderwart



OSTERFERIENPROGRAMM!

Jetzt online unter:

www.overath.feripro.de




NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 13. März

DIE Bahnhof-Apotheke

Hauptstraße 66, 51491 Overath, 02206/2857

Samstag, 14. März

Antonius-Apotheke

Ball 19, 51429 Bergisch Gladbach, 02204/81886

Sonntag, 15. März

Rosen Apotheke

Odenthaler Straße 32, 51465 Bergisch Gladbach, 02202/31868

Montag, 16. März

Schlehen-Apotheke

Overather Straße 22, 51766 Engelskirchen, 02263/8010408

Dienstag, 17. März

Apotheke am Halfenhof

Bensberger Straße 262, 51503 Rösrath, 02205-910966

Mittwoch, 18. März

Bergische Apotheke OHG

Hauptstraße 44-46, 53804 Much, 02245/1498

Mittwochs haben folgende Apotheken durchgehend bis 18.30 Uhr geöffnet:

Die Bahnhof-Apotheke

Hauptstraße 66, 51491 Overath, 02206/2857

(geöffnet bis 14 Uhr)

Löwen-Apotheke

Hauptstraße 55, 51491 Overath, 02206/2223

Berta-Apotheke

Olper Straße 111, 51491 Overath-Steinenbrück, 02204/73588

Glückauf-Apotheke

Olperstraße 31, 51491 Overath-Untereschbach, 02204/71010

(über Mittag von 13 bis 14.30 Uhr geschlossen)

Bären-Apotheke

Frankenforster Straße 4-6, 51427 Bergisch Gladbach (Frankenforst), 02204/61701

Donnerstag, 19. März

die Linden-Apotheke

Zeithstraße 109, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/97510

Freitag, 20. März

Hirsch Apotheke

Wahlscheider Straße 25, 53797 Lohmar (Wahlscheid), 02206/7937

Samstag, 21. März

Löwen-Apotheke

Hauptstraße 55, 51491 Overath, 02206/2223

Sonntag, 22. März

Aggertal-Apotheke

Bahnhofplatz 4, 51766 Engelskirchen, 02263/3750

Montag, 23. März

Hubertus-Apotheke

Hauptstraße 64, 53797 Lohmar, 02246/3636

Dienstag, 24. März

Glückauf-Apotheke

Olper Straße 31, 51491 Overath, 02204/71010

Mittwoch, 25. März

Peter und Paul Apotheke

Bahnhofplatz 7, 51766 Engelskirchen, 02263/3622

Donnerstag, 26. März

Lindlarer-Löwen-Apotheke

Hauptstraße 1, 51789 Lindlar, 02266/6606

Freitag, 27. März

Schloss Apotheke OHG

Schloßstraße 10, 51429 Bergisch Gladbach, 02204/588110

Samstag, 28. März

Sülztal-Apotheke in Rösrath

Hauptstraße 19, 51503 Rösrath, 02205/2580

Sonntag, 29. März

Apotheke im Gesundheitshaus

Wipperfürther Straße 153, 51515 Kürten, 02207/9194710

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Unfälle, Katastrophen und Gewalttaten

Notfalltelefon: 0172 2671727

www.psychotraumatologie.de

Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

• Telefon-Nummer für Frauen

116 016

• Telefon-Nummer für Männer

0800 12 39 900

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



m.Reimann

Hausgeräte Kundendienst

Verkauf / Beratung von
Einbau- und Standgeräten
Küchenmodernisierung
Ersatzteil - Service
Reparatur aller Fabrikate



Gewerbepark Diepenbroich 9
51491 Overath
Telefon 02206 / 6583
Telefax 02206 / 82058
Reimann-Overath@t-online.de



MIELE liefert die Qualität -

Wir den SERVICE

Seit über 26 Jahren

Stadtverwaltung Overath

Telefon: 02206/602-0

Telefax: 02206/602193

Pflegeberatung des Rheinisch-Bergischen Kreises 02202/136543

Ansprechpartnerin Frau Martina Ziemons

Seniorenbüro der Stadt Overath 02206/602777

Ansprechpartnerin Frau Janina Rottländer und Elisabeth Riesinger

Inklusionsbeauftragte der Stadt Overath 02206/602580

Frau Sandra Partsch

Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Overath 02206/602580

Frau Sandra Partsch

Bürgerbüro 02206/602205

Bereitschaftsdienst Trinkwasserversorgung der Stadtwerke Overath 02206/602400

Bereitschaftsdienst der Wassergen. Schmitzhöhe 02207/848777

Bereich Brombacher Berg und Brombach

Agger Energie GmbH 02261/3003-0

Alexander-Flemming-Str. 2, 51643 Gummersbach

Telefax: 02261/3003199

24-Stunden Entstörungsdienst für Erdgas im Versorgungsgebiet der Agger Energie 02261/925050

Entstörungsdienst für Strom- und Straßenbeleuchtung 02261/2300074

Kundenzentrum Overath, Siegburgerstr. 2-4, 51491 Overath

02206/2075

Öffnungszeiten:

Montag u. Mittwoch von 9 bis 13 Uhr, 13.30 bis 17 Uhr

Polizei Notruf 110

Bezirksdienststation Rösraht, Hauptstraße 44, 51503 Rösraht

Sprechzeiten: donnerstags von 12 bis 14 Uhr

Zuständig für den Bezirk Overath/Heiligenhaus

Polizeihauptkommissar Herr Stefan Lambert

Mobil: 0172/2692278

Bezirk Steinenbrück, Untereschbach, Immekeppel, Brombach, Mittel-/ Obersteeg, Klein-/Großhurden

Polizeihauptkommissar Herr Ralf Stommel, Mobil: 0172/2713157

Bezirk Marialinden/Vilkerath/Eulenthal/Cyriax

Polizeihauptkommissarin Melanie Kalenbach, Mobil: 0174/6315266

und Polizeioberkommissarin Andrea Kemmer, Mobil: 0174/6310866

Beratungsstelle der Polizei 02202/205-0

Schiedsmann, Carl-Ludwig Rettinger, Carl-ludwig-rettinger@schiedsmann.de

Stv. Schiedsfrau, Kerstin Wester, Von Wylichstraße 2, 51491 Overath, 02206/84922

kerstin.wester@schiedsfrau.de

Weißer Ring

Hilfe für Opfer von Gewalttaten Rhein Berg, Frau Tanja Ziemert,

Mobil: 0151 - 54503946

Außenstelle Rhein.-Berg.-Kreis

E-Mail: ziemert.tanja@mail.weisser-ring.de

Krankenwagen 112

Feuerwehr Overath 112

DRK Sozialstation, Am Weidenbach 6, 51491 Overath, 02206/5668

24 Stunden Bereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Essen auf Rädern

Telefax: 02206/6480

DRK-Ortsverein Overath e. V. 02206/9329108

Maarweg 11, 51491 Overath

E-Mail: bereitschaft@drk-overath.de

Overather Tafel 02206/8529626

Dr.-Ringens-Straße 1, 51491 Overath

Ausgabezeiten: Mittwoch von 11 bis 13 Uhr

Freitag von 11 bis 13 Uhr

Rheinisch-Bergischer Kreis

Pflegeberatung

Ansprechpartnerin: Martina Ziemons 02202/136543,

Telefax: 02202/13104034

Refrather Weg 30, 51469 Bergisch Gladbach

E-Mail: pflegeberatung@rbk-online.de

Wohnraumberatung RBK

Frau Rombelsheim, Tel.: 02202 13 6538

Herr Polz, Tel.: 02202 13 6539

Wohnraumberatung@rbk-online.de

Pflegeteam Kleeblatt 02206/8657093

Herchenbachstr. 8, 51491 Overath

Grund- und Behandlungspflege mit 24 h Erreichbarkeit

Mobile Pflege Overath 02206/90800

Dr. Ringens-Straße 15, 51491 Overath

24 Stunden Bereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege

LEBENSBAUM - Ambulante Pflege 02204/968330

Lindlarer Straße 91, 51491 Overath

24 Stunden Bereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege

DLRG Overath e.V., Cyriax 1, 51491 Overath,

Mobil: 0176-56907241, E-Mail: vorsitz@overath.dlrg.de

Giftnotruf 0228/19240

Wohngift-Telefon (gebührenfrei) 0800/1001280

Trauerbegleitung: Frau Sabine Fröhlich, 02206/9191640

Bergisches Wünschemobil 02204/71617

eine Initiative von Hits für Hospiz e. V.

Im Brückfeld 40, 51491 Overath

Internet: <http://bergisches-wuenschemobil.de>

Verbraucherzentrale NRW 02202/9263101

Beratungsstelle Bergisch Gladbach

Am Alten Pastorat 32

Stand: Februar 2026

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERIN

Sarah Demond

FON 02241 260-134

E-MAIL s.demond@rautenberg.media

Höchster Goldpreis aller Zeiten!!!

Zahngold, nicht schön aber wertvoll!!!



Der Goldpreis, der im bisherigen Jahresverlauf **fast 50 Prozent** zulegte, erstrahlt wieder im Glanz. **Gold** erhält derzeit von mehreren Seiten Zulauf. Sei es durch die Aussicht auf Zinssenkungen der US-FED oder die Handelskonflikte der USA mit China, Europa und dem Rest Welt um die Zoll- und Technologiestreit. Was aber in den letzten Wochen einen enormen Schub beim Gold verursacht hat, sind die geopolitischen Risiken im Nahen Osten und in der Ukraine und trugen auch dazu bei, dass wir aktuell den höchsten Goldpreis aller Zeiten haben.

Allein in den vergangenen 6 Jahren hat sich der Goldpreis verdreifacht. Viele Kunden nutzen den hohen Gold-

kurs, um aus ihrem alten Goldschmuck Bares zu machen. „Ich habe immer wieder gelesen, dass der Goldpreis wieder sein Allzeithoch erreicht hat und dachte mir, Omas **alter Schmuck und Zahngold** liegt noch in der Schublade,“ sagt Steffi Hahn. **Verkaufspreis ihrer Schätze: 3.400€.**

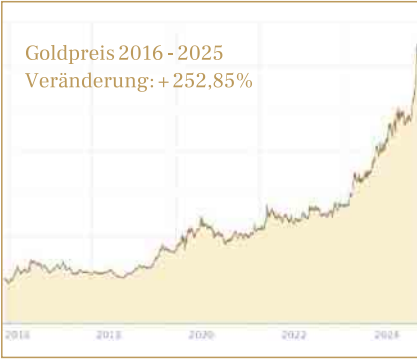
Seit Wochen erreichen die Goldpreise ständig neue Rekordhöhen. Viele von ihnen entdecken dabei wahre Schätze, die sie schnell in Geld umwandeln können. So auch Helga Durm: „Da ich in den letzten Wochen immer wieder von Rekordpreisen für Gold gelesen habe, entschied ich, jetzt zu verkaufen.“ **Wert des Goldschatzes: 4.250 Euro.**

Wer keinen seriösen Goldankäufer in seiner Nähe findet, um dort sofort Bargeld mitzunehmen, sollte bei „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ **Filiale in der Hauptstraße 65 in Lohmar** vorbeischaun, denn wer direkt ins Geschäft kommt, kann mit Bargeld nach Hause fahren. Ob Ringe, Broschen, Zahnkronen oder sonstiges Altgold – Gold zu versilbern, Gold zu barem Geld zu machen, liegt im Trend. Wer bisher unschlüssig war, ob

sich ein Altgoldverkauf auszahlt, für den ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um zum Beispiel Goldschmuck aus Großmutterns Zeiten, Zahngold, defektes Gold oder Münzen zu verkaufen.

Wer keine Verwendung mehr für sein Altgold hat, für den ist der richtige Zeitpunkt zum Verkauf gekommen. Auch Antikschmuck, Markenuhren oder Silber werden in der „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ **Filiale auf der Hauptstr. 65 in Lohmar, Tel: 02246/9259600** entgegengenommen. Neben einer seriösen und kompetenten Wertermittlung ist eine fachkundige Beratung selbstverständlich bei uns.

Profitieren Sie von über 15 Jahren Erfahrung des Goldhaus Lohmar. Weitere Fragen beantwortet Ihnen „Das Goldhaus“ Team gerne vor Ort bei einer Tasse Kaffee und einem netten Gespräch.



DAS GOLDHAUS

Goldankauf

Batterie-
wechsel
5 €

Barzahlung! Wir kaufen:

DAS GOLDHAUS
Goldankauf

Hauptstraße 65
53797 LOHMAR
lohmar@das-goldhaus.de

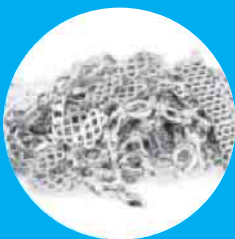
Geschäftszeiten:
Mo.-Fr. 11:00-16:00 Uhr
Sa. geschlossen

Telefon: 02246 / 9259600
www.das-goldhaus.de

Goldschmuck



Silberschmuck



Münzen-Barren



Luxus-Uhren



Silberbesteck



Zahngold



auch
Versilbertes

Anmeldeverfahren 2026/2027 für die Grundschüler der 4. Klassen an der Leonardo da Vinci Sekundarschule Overath

Die Anmeldung an eine der weiterführenden Schulen erfolgt nach Ausgabe der Halbjahreszeugnisse der 4. Klasse der Grundschulen.

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen vollständig mit:

- den Anmeldeschein von der Grundschule; diesen erhalten Sie mit dem Halbjahreszeugnis von Ihrer Grundschule.
- das Halbjahreszeugnis der Klasse 4 und eine Kopie des Zeugnisses
- die Übergangsempfehlung der Grundschule
- das ausgefüllte Anmeldeformular

- mular LdV unserer Schule
 - zwei Passfotos ihres Kindes
 - die Vorlage der Geburtsurkunde
 - bei geschiedenen bzw. getrenntlebenden Eltern bitte die Sorgerechtsregelung (alleinige bzw. gemeinsame Sorge) / Einverständniserklärung des anderen Elternteils beifügen
 - einen Nachweis über die Masernschutzimpfung
 - die ausgefüllte Einverständniserklärung für das Office 365
- Die Anmeldung Ihres Kindes ist nur mit einem vereinbarten Termin und persönlich durch einen Erziehungsberechtigten möglich.

Termine können Sie zu den unten angegebenen Zeiten telefonisch vereinbaren. Die Reihenfolge der Anmeldungen hat keinen Einfluss auf die Aufnahmeentscheidung. Leonardo da Vinci Sekundarschule (02206 - 9050010)

Anmeldezeiten:

23. Februar bis 20. März, montags bis freitags jeweils in der Zeit von 9 bis 13 Uhr

Zusätzliche Anmeldezeiten:

Donnerstag, 5. März, 9 bis 15 Uhr
Donnerstag, 12. März, 9 bis 18 Uhr

Donnerstag, 19. März, 9 bis 15 Uhr
Möchten Sie ein Beratungsgespräch? Dann senden Sie uns gerne eine Mail an:

info@sekundarschule-overath.de

Die Anmeldung erfolgt am Sekretariat der Leonardo da Vinci Sekundarschule vor Ort und ist nur mit einem vereinbarten Termin möglich. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass eine Anmeldung ohne Termin nicht möglich ist.

Das Anmeldeformular LdV und die Einverständniserklärung finden sie auf unserer Homepage unter **Termine - Anmeldung für die neuen Klassen 5.**

Anmeldeverfahren 2026/2027 am PKG

Unsere Anmeldedaten 2026

Wir freuen uns, Sie und Ihr Kind zu einem Kennenlerngespräch begrüßen zu dürfen. Der Anmeldezeitraum umfasst vier Wochen zwischen dem 23. Febru-

ar und 20. März. Die Anmeldetermine sind wie folgt:
• Montag, Dienstag, Mittwoch von 13 bis 15 Uhr

- Donnerstag von 13 bis 16 Uhr
 - Freitag von 13 bis 14 Uhr
- Bitte vereinbaren Sie einen Termin über das Sekretariat.**

Kontakt: Paul-Klee-Gymnasium, Tel. 02206-9050960, E-Mail: sekretariat@pkg-overath.de

Für die Anmeldung bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:

- ausgefülltes Anmeldeformular
- Kopie des Halbjahreszeugnisses der Klasse 4, aus dem auch die Schulformenempfehlung hervorgeht
- Passbild
- Geburtsurkunde bzw. Familienbuch
- Original des Anmeldescheins für weiterführende Schulen
- ggf. gesonderter Nachweis über einen ausreichenden Masern-Impfschutz (falls im Anmeldeschein der Grundschule nicht bereits vermerkt)

Alle Informationen finden Sie auch nochmals auf unserer Homepage und die entsprechenden Papiere können Sie dort unter folgendem Reiter herunterladen: <https://pkg-overath.de/anmeldung/>
Dort finden Sie auch Hinweise zur Anmeldung für die Übermittags- und Nachmittagsbetreuung (Lernzeitplus) und ein Formular, falls Sie für Ihr Kind ein Schülerticket bei der VRS beantragen wollen. Im Namen aller Kolleg*innen des Paul-Klee-Gymnasiums
Eva Rohde (Erprobungsstufenkoordinatorin)
David Hubert und Ralph Völler (Schulleitung)

Anzeige

Einladung zur Mitgliederversammlung

SC Vilkerath 1961 e.V.

Am Mittwoch, den 15. April 2026, um 19.00 Uhr, im Sportheim des Sport-Club Vilkerath, Zur Kaule

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des geschäftsführenden Vorstands und der Abteilungsleiter
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Vorstellung Haushaltsplan 2026
7. Entlastung des Vorstands
8. Vorstellung und Abstimmung über eine Beitragsanpassung
9. Anträge von Mitgliedern
10. Sonstiges

Ergänzende Anträge bitten wir fristgerecht bis eine Woche vor Beginn der Versammlung beim geschäftsführenden Vorstand einzureichen.

Wir freuen uns, wenn wir möglichst viele Mitglieder bei der Versammlung begrüßen dürfen.

Für den geschäftsführenden Vorstand
Ralph Jesse



Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Randlage von Rösrath Für einen handwerklich begabten Kunden suchen wir ein renovierungsbedürftiges EFH mit Garten, Wfl. ab 130 m² und mind. 4 Zimmern. Preis: offen	Rösrath Für ein Ehepaar suchen wir eine gepflegte 2-3 Zimmer Eigentumswohnung mit Balkon oder Terrasse, Wfl. ab 85 m² und mind. 2-3 Zimmern. Preis: offen
Overath + 5 km Umkreis Für einen netten Mehrgenerationen-haushalt suchen wir ein EFH mit einer kleinen ELW, idealerweise mit 2 separaten Wohnungseingängen. Preis: offen	Immobilien-Leibrente Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten? Wir beraten Sie gerne im Detail!

www.bender-immobilien.de • 0 22 04 / 2 90 49 40

Saisonauftritt im Kraftwerk und am Oelchenshammer

Großes Programm im LVR-Industriemuseum Engelskirchen



Bild: LVR-Zentrum für Medien und Bildung

Nach der Winterpause öffnen das Kraftwerk Ermen und Engels und der Oelchenshammer am **Sonntag, den 29. März 2026**, wieder ihre Türen. Besuchende können sich anlässlich des Saisonbeginns auf zahlreiche spannende Angebote freuen.

Im Kraftwerk ist für Familien viel zu tun! Von **11 bis 18 Uhr** werden große und kleine Besuchende bei der **Spürnasen-Rallye** zu Detektiv*innen und sind Strom und Energie auf der Spur.

An zahlreichen Experimentierstationen haben Besuchende die Möglichkeit, sich interaktiv mit erneuerbaren Energien auseinanderzusetzen. Außerdem kommen beim Bau einer großen **Kettenreaktion**

Tüftler*innen auf ihre Kosten. Mit Zahnrädern, Bausteinen, Bändern und Rollen haben alle

die Möglichkeit durch den Ausstellungsraum über verschiedene Ebenen hinweg einen großen Parcours zu bauen.

In der **Wechselausstellung „Arbeits[T]räume“** dreht sich alles um die Zukunft der Arbeitswelt - wie wird sie aussehen? Wer bestimmt darüber, wie wir arbeiten und: Wofür machen wir das eigentlich? In „Arbeits[T]räume“ erwartet die Besucher*innen keine wissenschaftliche Rundumerzählung, sondern ein Zukunftslabor zum Mitdenken, Mitreden und Mitgestalten. Kleine Aktionen regen die Besucher*innen dazu an, über die eigenen Wünsche für die Arbeitswelt der Zukunft nachzudenken und mit dem begleitenden Guide des Museums zu diskutieren. Um **12:00, 13:30 und 15:30 Uhr** finden **Einführungen** in die Ausstellung statt.

Bei der **Mitmach-Rallye** begeben sich Familien auf eine spannende Tour durch die Ausstellung. An interaktiven Stationen entdecken sie Berufe von früher, heute und morgen. Sie lösen gemeinsam Rätsel zu Computern, Codes und KI, Spiele aus und gestalten den Arbeitsplatz der Zukunft.

Einen ganz besonderen Einblick in den Alltag der ehemaligen Fabrik erhalten die Besuchenden um **15 Uhr** bei einer **Sinnesführung** im Museum, bei der es nicht nur um Zuhören und Anschauen geht. Wie roch das Kraftwerk früher? Wie haben sich die Spinnmaschinen und Turbinen angehört? Und wie fühlt sich Baumwolle an, bevor sie gesponnen wird? Besuchende können das Kraftwerk so in einer völlig neuen Weise erleben. Die Führung richtet sich an alle ab 8 Jahren.

Auch am **Oelchenshammer** beginnt am 29. März wieder die neue Saison. Mit dem idyllischen Stauteich, den Wasserrädern, Hämmern und Essen vermittelt der Oelchenshammer ein leben-

diges Bild davon, wie vor rund 200 Jahren mit Feuer und Wasser Eisen zu Stahl veredelt wurde. Während der gesamten Öffnungszeit von **13 bis 17 Uhr** werden die Schmied*innen vorführen, wie am Amboss Nägel und Werkzeug hergestellt werden. Einen Einblick in das Handwerk des Metallgusses bekommen Interessierte vor dem Schmiedehaus. Außerdem gibt es ein offenes Kreativ-Angebot. Die Freunde und Förderer des LVR-Industriemuseums bieten um 14 und um 16 Uhr eine Führung über das Gelände an.

Kreativangebot

Fortlaufend können kleine Wasserräder gebaut werden. Für Essen und Getränke ist gesorgt.

LVR-Industriemuseum

Kraftwerk Ermen & Engels
Engels-Platz 2

51766 Engelskirchen

LVR-Industriemuseum
Oelchenshammer

Oelchensweg

51766 Engelskirchen

www.industriemuseum.lvr.de

Gewinnspiel

Wir verlosen 3 x 2 Karten, die Sie an einem beliebigen Öffnungstag in dieser Saison einlösen können. Hierfür brauchen Sie nur eine Mail an service@rautenberg.media mit dem Betreff Verlosung LVR-Industriemuseum Engelskirchen schicken. Bitte geben Sie Ihre Kontaktdaten in der Mail an. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Annahmeschluss ist der **26. März**. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Kraftwerk Ermen & Engels
LVR-Industriemuseum

Saisonöffnung im Kraftwerk und am Oelchenshammer

29. März 2026



LVR-Industriemuseum
Kraftwerk Ermen & Engels
Engels-Platz 2
51766 Engelskirchen



CDU Overath

CDU - Wir kümmern uns

Guido Lazotta für Brombach im Stadtrat

Was Guido Lazotta im Alltag zuverlässig zum Lächeln bringt, ist das Lachen eines kleinen Kindes. Für ihn gibt es kaum etwas Schöneres als diesen Moment - ehrlich, ansteckend und frei von jeder Berechnung. Ehrlichkeit und Aufrichtigkeit sind auch das, was er an anderen Menschen besonders schätzt, gerade dann, wenn Themen unbequem sind. Denn nur wenn offen über das gesprochen wird, was wirklich ist, lassen sich Lösungen finden. Eng verbunden ist Guido Lazotta mit Brombach und dem Overather Ortskern, mit denen er viele persönliche Erinnerungen verbindet. Spaziergänge mit seiner Frau und seinen Kindern, Eisessen, Spielplätze und die besondere Nähe von Natur und städtischem Leben prägen sein Gefühl von Heimat. Eine weitere wichtige Rolle

spielte ein inzwischen verstorbener guter Freund, der ihn nicht nur beim Hausbau unterstützte, sondern ihn auch an Politik und gesellschaftliches Engagement heranzuführte. Vor allem aber vermittelte er ihm eine Haltung, die Guido Lazotta bis heute trägt: Lösungen entstehen durch Zusammenhalt, Offenheit und den Willen, Verantwortung zu übernehmen. Ausgleich findet Guido Lazotta bei Bewegung an der frischen Luft, beim Sport oder in ruhigeren Momenten zu Hause. Das gehört für ihn ebenso zu einem guten Leben wie Gesundheit, ein stabiles Umfeld aus Familie und Freunden sowie finanzielle Sicherheit. Diese Grundlagen schaffen Ruhe, Ausgeglichenheit und Verlässlichkeit. Für Brombach und ganz Overath wünscht sich Guido Lazotta eine bessere finanzielle Ausstattung

der Kommunen nach dem Konnexitätsprinzip. Nur so können Projekte vor Ort verlässlich umgesetzt werden. Konkret setzt er sich für eine vernünftige Verkehrsführung ein, die den Ortskern entlastet und lebenswerter macht. Ge-

nau darum kümmert er sich im Stadtrat - bodenständig, lösungsorientiert und mit einem offenen Ohr für die Menschen.

Sie erreichen Guido Lazotta unter:
guido.lazotta@cdu-overath.de

Hartmut Kohkemper

Ende: CDU Overath

Bündnis 90/Die Grünen Overath

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rückschlag für den Schutz des Overather Stadtgrüns

Wir als GRÜNE Fraktion im Overather Stadtrat sind tief enttäuscht über die erneute Ablehnung unseres Antrags zur Erarbeitung einer Baumschutzsatzung. Im Ausschuss für Umwelt, Mobilität, Tourismus und Digitalisierung haben CDU und FDP unseren Antrag erneut abgelehnt und damit eine große Chance vertan, den ohnehin geringen städtischen Baumbestand endlich wirksam zu schützen.

Auslöser unseres Antrags waren die jüngsten Fällungen ortsprägender Rotbuchen in der Innenstadt. Darunter eine über 70 Jahre alte Buche mit mehr als drei Metern Stammumfang. Diese Bäume prägten das Stadtbild über Jahrzehnte - und doch konnten sie ohne Genehmigung und ohne Ausgleich gefällt werden, weil sie nicht im Baumkataster standen. Dieser Vorfall verdeutlicht, wie dringend Overath eine verbindliche Baumschutzsatzung benötigt.

Stadtbäume sind weit mehr als nur „Grün“. Sie spenden Schatten an heißen Tagen, kühlen unsere Straßen, filtern Schadstoffe aus der Luft und bieten Tieren

Lebensraum. Gerade in Zeiten zunehmender Hitzeperioden sind sie ein unverzichtbarer Teil unserer Daseinsvorsorge. Ein ausgewachsener Laubbaum kann täglich mehrere hundert Liter Wasser verdunsten, CO₂ binden, Sauerstoff produzieren und Feinstaub reduzieren. Jeder gefällte Altbaum ist ein Verlust, der sich nicht einfach ersetzen lässt.

Viele Kommunen - auch im Rheinisch-Bergischen Kreis - haben längst Baumschutzsatzungen beschlossen. Umso weniger verstehen wir, warum Overath hier weiter hinterherhinkt.

„Die Ablehnung unseres Antrags ist ein fatales Signal an alle, denen der Erhalt unseres Stadtgrüns am Herzen liegt“, so Ulrike Sandmann, die für die Grünen im Ausschuss für Umwelt, Mobilität, Tourismus und Digitalisierung sitzt. „Overath darf nicht länger zusehen, wie wertvolle Bäume ohne Konsequenzen verschwinden. Wir werden uns weiterhin für eine Baumschutzsatzung einsetzen - im Interesse der Bürgerinnen und Bürger und für ein lebenswertes Stadtklima.“

Anke Bliedner

Ende: Bündnis 90/Die Grünen Overath

Haben Sie Fragen zur
Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf
www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO • punktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Anzeige

Einladung zur Jahreshauptversammlung (JHV) 2026

Liebe Mitglieder,
wir laden herzlich zu unserer JHV 2026 ein und hoffen, zahlreiche Gäste persönlich begrüßen zu dürfen.

**Freitag, den 27.03.2026,
19:00 Uhr,
„Thai Elefant“ Vogels Saal,
Kölner Straße 66,
51491 Overath**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Geschäftsbericht 2025
4. Kassenbericht 2025
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahl des Vorstandes
8. Neuwahl des Kassenprüfers
9. Fragen an die Stadtverwaltung
10. Allgemeine Informationen und geplante Aktivitäten
11. Verschiedenes

Anträge sind fristgerecht -
spätestens bis zum 13.03.2026
- bei der 1. Vorsitzenden (Claudia

Vogel) einzureichen.

UNVERÄNDERT WICHTIG: Für einen starken Vorstand suchen wir Freiwillige, die einen Beitrag für Vilkerath leisten möchten. Bei Fragen und Interesse freuen wir uns über direkte Kontaktaufnahme.

FRAGEN AN DIE STADT: Wie in den Vorjahren senden wir einen Fragenkatalog an die Stadtverwaltung Overath. Dabei geht es um Vilkerather Themen. Wir nehmen gerne Fragen entgegen, die wir dem Fragenkatalog hinzufügen und an die Stadt weiterleiten werden.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste am 27.03.2026 und heißen interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger - auch wenn sie nicht Mitglieder im Bürgerverein Vilkerath e.V. sind - herzlich willkommen. Wir alle sind Vilkerath.

Mit freundlichen Grüßen
Vorstand des Bürgervereins Vilkerath e.V.

i.A. Claudia Vogel (1. Vorsitzende)



Kostenfreie Energieberatung in den Rathäusern geht in die nächste Runde

Starkes Partner-Netzwerk für das Jahr 2026

Rheinisch-Bergischer Kreis. Gute Nachrichten für alle, die beim Energiesparen konkret vorankommen wollen: Der Rheinisch-Bergische Kreis setzt sein bewährtes Energie-Initialberatungsangebot auch 2026 gemeinsam mit den kreisangehörigen Kommunen fort. Für noch mehr Fachwissen aus der Region arbeitet der Kreis dabei eng mit dem Energieberaternetzwerk des Bergisches Energie- und Ressourcenzentrum (BERZ) auf: metabolon sowie zertifizierten Energie-Effizienz-Experten zusammen. So erhalten Bürgerinnen und Bürger kompetente Unterstützung direkt vor Ort - praxisnah, unabhängig und auf ihre individuellen Fragen zugeschnitten.

Neutrales Beratungsangebot in allen Kommunen

Bürgerinnen und Bürger können weiterhin in allen Kommunen kostenfreie Energieberatungen in den jeweiligen Rathäusern in Anspruch nehmen. Ziel des Angebots ist es, Mieterinnen und Mieter sowie Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer dabei zu unterstützen, individuelle Möglichkeiten zur Senkung ihrer Energiekosten zu erkennen.

„Unser Ziel bleibt es, die Energieeffizienz in privaten Haushalten weiter zu verbessern“, erklärt Martin Beulker, Klimaschutzmanager des Rheinisch-Bergischen Kreises. Durch die Zusammenarbeit mit dem BERZ und dessen Experten-Netzwerk wird sichergestellt, dass die Beratung herstellerunabhängig hilft, Einsparpotenziale zu identifizieren und Fehlinvestitionen zu vermeiden. Auch die Klimaschutzmanagerinnen und -manager der teilnehmenden Kommunen betonen den weiterhin hohen Informationsbedarf der Bürgerinnen und Bürger.

Umfang und Schwerpunkte der Beratung

Eine Beratung dauert rund 30 bis 45 Minuten und wird von zertifizierten Energie-Effizienz-Expertinnen und -Experten neutral und unverbindlich angeboten.

Besonders für Personen, die am Beginn ihrer Sanierungsüberlegungen stehen, bietet das Gespräch eine hilfreiche Orientierung.

Die Schwerpunkte umfassen unter anderem energetische Bewertung von Gebäuden für Einzel-Sanierungsmaßnahmen, Beratung zur Heizungserneuerung, Informationen zu Solarthermie und Photovoltaik sowie Beratung zu Lüftungskonzepten sowie Stromverbrauch und Wärmedämmung.

Anmeldung

Die Termine finden regelmäßig in den Rathäusern der beteiligten Kommunen statt. Eine Anmeldung ist ab sofort online möglich unter: rbk3.rbkdv.de/rbkEnergieberatung/

Die Energie & Klima Koordinierungsstelle EKKO

Das Team EKKO dient als zentrale Anlaufstelle für alle Fragestellungen zu den Themen Energieeinsparung, Klimaschutz und Klimaanpassung im Rheinisch-Bergischen Kreis. Es hat die Aufgabe, kreiseigene Projekte umzusetzen sowie andere bei ihren Projekten zu beraten und zu unterstützen. Zugleich dient EKKO als Außenstelle für das Bergische Energie und Ressourcenzentrum (BERZ):metabolon in Lindlar, damit dessen Angebote und Dienstleistungen auch im Rheinisch-Bergischen Kreis direkt vor Ort sichtbar und nutzbar werden.



JEDES STÜCK
EIN UNIKAT

ENGELSKIRCHEN
NEUREMSCHIED 11
TEL. 02263/2441

TROMPETTER • Schlosserei • Metallbau
• Meisterbetrieb
Balkongeländer • Fenstergitter und Handläufe aus
Stahl und Edelstahl • Stahltreppen • Tore • Zaunanlagen
Im Hammersch 2 • 53797 Lohmar • Tel. 02246/900755
www.metallbau-trompetter.com

VERLEGUNG und **VERKAUF**
FLIESEN
NATURSTEIN
BADSANIERUNG
TERRASSEN
TREPPEN
BALKONE
FLIESENDESIGN OVERATH
Ingo Schmidt
Maarweg 11 | 51491 Overath | Tel.: 02206 82818 | Handy: 0163 8950423
Kooperationspartner der Berg. Gilde Rösrath für alle Sanierungsarbeiten aus einer Hand.

Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!



PLATTEN KÖNIG

Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14
51766 Engelskirchen-Hardt

Tel. (0 22 63) 92 10 20
Fax (0 22 63) 92 10 61

♦ Ihr Fachbetrieb mit
eigener Natursteinwerkstatt

Jeden
Sonntag von
14:00 - 17:00 Uhr
geöffnet!*

*Sonntags keine Beratung und kein Verkauf

www.plattenkoenig-engelskirchen.de

65 Jahre KOLL Steine - Schöne Steine für Terrasse, Einfahrt und Garten

Seit 65 Jahren steht KOLL Steine für Leidenschaft, Inspiration und die Kunst, Außenräume zu gestalten. Das Beueler Familienunternehmen hat sich ganz der Idee verschrieben, mit schönen Steinen Orte zu schaffen, an denen sich Menschen wohlfühlen - ob im Garten, auf der Terrasse oder in der Einfahrt. In diesem besonderen Jubiläumsjahr sagt KOLL Steine: Danke! - mit exklusiven Angeboten und viel Inspiration für neue Lebensräume im Freien.

Die Geschichte von KOLL Steine ist eine echte rheinische Erfolgsgeschichte: Was 1961 mit dem „Beueler Betonwerk“ von Alfred und Paula Koll begann, wurde mit Fleiß, Mut und Begeisterung zu einem Unternehmen, das inzwischen weit über die Grenzen Bonns hinaus bekannt ist. Heute führt Helge Koll in dritter Generation das Familienunternehmen - getragen von der gleichen Leidenschaft, mit der seine Großeltern einst begannen. KOLL Steine steht dabei für Verantwortung und Nachhaltigkeit. Mit der Gold-Zertifizierung des



Firmengründung im Jahr 1961: Unter Leitung von Alfred Koll beginnt das Beueler Betonwerk mit der Arbeit - Heute führt Enkel Helge Koll mit Gold-CSC-Zertifikat, dem Nachweis über nachhaltige Unternehmensführung in der Betonsteinbranche.

Concrete Sustainability Councils (CSC) beweist das Unternehmen, dass Qualität und Umweltbewusstsein Hand in Hand gehen. Ob die edle Avelina®-Platte für stilvolle Terrassen, das charaktervolle Castilla®-Pflaster oder innovative, flächenentsiegelnde Lösungen wie Tinella® Naturfuge und Exeo® Green - jedes Produkt vereint Ästhetik, Funktionalität und ein gutes Gefühl für die Zukunft. Wer Steine wirklich erleben will, dem bietet KOLL Steine ein einzigartiges Konzept: „Stein erle-

ben - OUTDOOR, INDOOR oder VIRTUELL.“

Beim Flanieren durch die IDEEN-GÄRTEN in Bonn, Langenfeld oder Alsdorf/Aachen spürt man die Inspiration buchstäblich unter den Füßen. Im größten SHOWROOM Deutschlands in Langenfeld werden Gartenträume greifbar und

das 7 Tage die Woche! Und mit der kostenlosen App STEINVISION® lassen sich Terrasse oder Einfahrt virtuell mit KOLL-Produkten planen - einfach, realistisch und von zuhause aus.

Mehr unter www.koll-steine.de - und im Jubiläumsjahr attraktive Sonderangebote entdecken!

**SCHÖNE STEINE FÜR
TERRASSE, EINFAHRT
GARTEN, WEGE, PLÄTZE**

**Täglich bis
21 Uhr geöffnet
IDEEN-
GARTEN**

**Maarstr. 85-87
Bonn**

www.koll-steine.de

Jetzt kostenlos Katalog anfordern:
T: (0228) 40064-0 · service@koll-steine.de
KOLL Steine · Maarstr. 85-87 · 53227 Bonn

**koll
STEINE**



Tinella®Naturfuge - Platz für Grün, Wasser und mehr in der Fuge



EXEO®Green - die moderne Lösung für nachhaltige Außenanlagen mit Format

Richtig lüften im Alltag

Frische Luft gehört zu einem gesunden Wohnklima. Dennoch wird in vielen Haushalten zu selten oder falsch gelüftet. Gerade moderne, gut gedämmte Gebäude machen regelmäßiges Lüften wichtiger denn je. Wer ein paar Grundregeln beachtet, kann Feuchtigkeit reduzieren, Energie sparen und Schäden an der Bausubstanz vermeiden.

Warum Lüften wichtig ist

Beim Kochen, Duschen, Waschen oder auch durch Atmen entsteht täglich Feuchtigkeit. Bleibt sie in den Räumen, steigt die Luftfeuchte wodurch es zu Kondenswasser an Fenstern und Wänden kommen kann. Richtiges Lüften sorgt dafür, dass verbrauchte, feuchte Luft nach außen abgeführt und durch frische Luft ersetzt wird. Das verbessert das Raumklima, schützt die Wohnung und steigert das Wohlbefinden.

Wie lange und wie oft lüften

Empfohlen wird sogenanntes Stoßlüften. Dabei werden Fenster weit geöffnet, idealerweise gegenüberliegend, um Durchzug zu erzeugen. In der Heizperiode reichen meist fünf bis zehn Minuten, im Sommer können es auch 15 Minuten sein. Das Lüften sollte zwei bis vier Mal täglich erfolgen, in Küche und Bad bei Bedarf auch öfter. Gekippte Fenster über längere Zeit sind weniger effektiv und führen im Winter zu unnötigem Wärmeverlust.

Schutz vor Schimmelbildung

Regelmäßiges Lüften hilft tatsächlich Schimmel vorzubeugen. Schimmel entsteht vor allem dort, wo Feuchtigkeit dauerhaft an küh-



len Oberflächen stehen bleibt. Durch den Luftaustausch sinkt die Luftfeuchte und die Feuchtigkeit kann sich nicht so leicht im Raum absetzen. Wichtig ist auch, nach dem Duschen oder Kochen schnellstmöglich zu lüften, damit sich Wasserdampf nicht in der Wohnung verteilt.

Folgen falschen Lüftens

Wird zu selten gelüftet, kann die Luftfeuchte unbemerkt steigen. Die Folgen reichen von unangenehm muffigem Geruch über beschlagene Fenster bis hin zu Schimmel an Wänden oder Möbeln. Dauerhaft gekippte Fenster können ebenfalls problematisch sein, da sie Energie verschwenden und einzelne Bauteile auskühlen, was wiederum das Risiko für Feuchtigkeitsschäden am Gebäude erhöht.

Richtiges Lüften ist kein großer Aufwand, zeigt aber große Wirkung. Wer mehrmals täglich kurz und gezielt lüftet, sorgt für ein angenehmes Raumklima, schützt die Bausubstanz und trägt zur eigenen Gesundheit bei. Besonders in der kalten Jahreszeit lohnt es sich, die Lüftungsgewohnheiten bewusst zu überprüfen.



Fliesen Schollee MEISTERBETRIEB

Christoph Schollee
Weissenstein 28
51491 Overath

Tel: 0 22 06 / 950 90 10
Mobil: 0171 / 36 797 52
info@Fliesen-Schollee.de

www.Fliesen-Schollee.de

Ihr neuer Ofen kommt vom Fachmann!

THOMAS
GLASS
Ofenfachhandel

Roßhohn 54

53804 Much

Tel: 02245-600908

www.heizkamineonline.de



Hybridöfen auch
wasserführend

Unsere Marken:

BRUNNER

PIAZZETTA

WIKING

AUSTROFLAMM

RHEA Flamm

diele

NOVALINE

Pelletöfen - Kaminöfen - Beratung - Montage - Service

Besichtigung und Beratung bitte mit Terminabsprache

BRANDSCHUTZ Siebel

Annahme zur
Feuerlöscher-
Prüfung nach
telefonischer
Termin-
absprache:

☎ 0170 /
421 30 51

- Feuerlöscher
- Rauch-, Wärme-, Abzugsanlagen
- Kohlenmonoxidwarnmelder
- 10 Jahre-Rauchmelder (mit und ohne Funk)
- Brandschutztüren
- Feuerwehrpläne nach DIN 14095
- Flucht- und Rettungswegepläne
- Theoretische und praktische Brandschutzseminare
- Kohlendioxidfüllstation

SICHERHEIT AUS EINER HAND

Leffelsend 15 • 51491 Overath

Telefon 0 22 06 / 66 68 • Fax 0 22 06 / 8 43 32

www.brandschutz-siebel.de • info@brandschutz-siebel.de

- Wir suchen Verstärkung für unser Team! -



*Jetzt die perfekte Farbkombination
entdecken und Räume stilvoll verwandeln.*



Neuer Anstrich – Neues Zuhause Mit Farbe macht es doppelt Spaß

- Maler- und Lackierarbeiten
- Maler- und Dekofachgeschäft
- Trockenbau
- Fassadendämmung
- Bodenbeläge

Guido Büscher e.K. Meisterbetrieb • Bahnhofstr. 12 • 51503 Rösrath • Telefon 02205 2494 • www.buescher-roesrath.de

16. März 2026, 16.00 Uhr
Café Auszeit im Walburga Haus. Was blinkt da am Himmel? Helmut Hartmann beschäftigt sich hobbymäßig mit Astronomie. Er kommt zu uns und berichtet, was er beim Beobachten am Himmel erlebt hat und was sonst noch zu sehen ist.

17. März 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Altvollergerhof, Bensberger Str. 152 in Rösrath

17. März 2026, 19.00 Uhr
Treffen der Bürgerwerkstatt Umwelt und Klimaschutz im Besprechungsraum (2. OG) der Stadtverwaltung Overath, Burgholzweg 6. Eine Gruppe von Bürgern und Ratsmitgliedern engagiert sich zu den angesprochenen Themen vor Ort und arbeitet auf vielfältige Weisen. Wir laden alle Interessierten ein, an unseren Treffen teilzunehmen und sich mit uns aktiv für Veränderungen einzubringen. Zusätzlich zu den Plenen gibt es themenbezogene Kleingruppentreffen zu konkreten Projekten (z.B. Biodiversität, Klimawende). Kontakt: uli.seeck@t-online.de

19. März 2026, 10.30 Uhr
Bürgerhaus in Overath, Senioren-Union Overath 204. Frühschoppen, mit unseren Bürgermeister Herr Michael Eyer. Er wird uns aus seiner Sicht berichten wie es um die Stadt Overath steht, was dringend erforderlich in unserer ist und was auch machbar ist. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auch Nichtmitglieder, der Senioren-Union, gleich welchen Alters, sind recht herzlich hierzu eingeladen

20. März 2026, 19.30 Uhr
Jahreshauptversammlung, Landwirtschaftliches Casino Vilkerath von 1872 e.V., Thai Elefant, Adresse: Kölner Str. 66, 51491 Overath

21. März 2026, 11.00 Uhr
Origami Workshop im Café Kaffepause, Hauptstr. 46. Papier falten von 4 österlichen Figuren - Osterdeko entspannt selber gestalten. Für Anfänger geeignet. 2 Stunden von 11-13 Uhr. Anmeldung über info@anjajaeger.de oder 0177 8382134

24. März 2026, 14.30 Uhr
Die Arbeitsgruppe „Spaß im Alter“ des Heimat- und Bürgervereins Overath e.V. lädt alle interessierten Senioren von 14.30 - 17.30 Uhr zum regelmäßigen Spielenachmittag im Kulturbahnhof Overath ein. Der Eintritt ist kostenlos!

25. März 2026, 19.00 Uhr
Lesung: Bergsommer - Wie mir das Leben auf der Alp Kraft und Klarheit schenkte in der Buchhandlung Bücken, Hauptstr. 57a, 51491 Overath. Einlass 19.00 Uhr, Beginn 19.30 Uhr. Preis 15.00 p.P.

26. März 2026, 19.00 Uhr
Der Literapeut hat Sprechstunde in der Buchhandlung Bücken. Kindern erzählt man Geschichten zum Einschlafen - Erwachsenen, damit sie aufwachen! Der Literapeut hilft Ihnen dabei, mit ausdrucksvollen Texten und Weisheitsgeschichten in Ihre einzelnen und persönlichen Lebensthemen hineinzuspüren. Sie können zu allen Lebensbereichen anonymisiert mehrere Stichpunkte nennen, über die Sie gerne einen Text hören möchten. Sie können sich auch ihren eigenen Wunschtermin buchen. Die Mindestanzahl beträgt dann 4 Personen. Preis 24,80 €

31. März 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt an der Kochmütze, an der Grefenfurth 5 in Rösrath

02. April 2026, 10.00 Uhr
Die Energie-Genossenschaft Overather Bürger berät Donnerstags von 10:00 - 12:00 Uhr ihre Mitglieder und interessierte Bürger zu den Themen Balkonkraftwerk, PV Anlagen und Wärmepumpen. Die Beratungen sind kostenlos und finden in den Räumen der O-Saft Hauptstraße 77 in Overath statt. Kontakt: info@engob.de

09. April 2026, 19.00 Uhr
Der Literapeut hat Sprechstunde in der Buchhandlung Bücken. Kindern erzählt man Geschichten zum Einschlafen - Erwachsenen, damit sie aufwachen! Der Literapeut hilft Ihnen dabei, mit ausdrucksvollen Texten und Weisheitsgeschichten in Ihre einzelnen und persönlichen Lebensthemen hineinzuspüren. Sie können zu allen Lebensbereichen anonymisiert mehrere Stichpunkte nennen, über die Sie gerne einen Text hören möchten. Sie können sich auch ihren eigenen Wunschtermin buchen. Die Mindestanzahl beträgt dann 4 Personen. Preis 24,80 €

14. April 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Camping Paul, Viersbrücken 8 in Overath

14. April 2026, 18.00 Uhr
ZWAR offenes Netzwerk für Menschen ab 55 Jahren. Unser Basistreffen findet einmal im Monat

am 2. Dienstag um 18.00 Uhr statt, in der Glockengießerstraße 32 in Overath. Interessierte Menschen sind herzlich willkommen. Kontakt: info@zwar-overath.de

16. April 2026, 12.30 Uhr
BGV Overath eV - Führung: „Leben wie Franzosen in Köln - maach kinn Fisematentcher!“: Napoleon brachte Franzosen und Rheinländer zusammen. Was in Köln heute noch zu sehen und zu hören ist, zeigt ein geführter Bummel im April durch Stadt. Führung 15 € / Person, Treffpunkt 12:30 Uhr am Hahnenort am Rudolfplatz, Anmeldung Ilse Brenner, 02246 7522, 0160 6593 7087 oder n1b21bre@t-online.de

18. - 19. April 2026

Overather Frühling

20. April 2026, 19.00 Uhr
Das Team der Buchhandlung Bücken stellt seine Lieblingsbücher vor. Der Frühling bringt wieder viele spannende Buchneuerscheinungen mit sich. Von fesselnden Romanen beliebter Autoren über vielversprechende Debütromane bis hin zu packenden Krimis und Thrillern - für jeden Geschmack ist etwas dabei. Eintritt frei in der Buchhandlung Bücken, Hauptstr. 57a

21. April 2026, 19.00 Uhr
Treffen der Bürgerwerkstatt Umwelt und Klimaschutz im Besprechungsraum (2. OG) der Stadtverwaltung Overath, Burgholzweg 6. Eine Gruppe von Bürgern und Ratsmitgliedern engagiert sich zu den angesprochenen Themen vor Ort und arbeitet auf vielfältige Weisen. Wir laden alle Interessierten ein, an unseren Treffen teilzunehmen und sich mit uns aktiv für Veränderungen einzubringen. Zusätzlich zu den Plenen gibt es themenbezogene Kleingruppentreffen zu konkreten Projekten (z.B. Biodiversität, Klimawende). Kontakt: uli.seeck@t-online.de

23. April 2026, 10.30 Uhr
Bürgerhaus in Overath, Senioren-Union Overath 205. Frühschoppen. An diesem Tag haben wir unsere alljährliche Jahreshauptversammlung. Vorgetragen werden der Bericht des Vorsitzenden über die Aktionen, aus dem vergangenem Jahr und unsere Schatzmeisterin wird ihren Kassenbericht vortragen, ebenso geben unsere Kassenprüfer ihren Bericht ab. Zu dieser Veranstaltung haben wir auch unseren Landrat, Herrn Arne von Boetticher eingeladen. Er wird uns über seine Aufgaben und Tätig-

keiten aus der Kreisverwaltung berichten

25. April 2026, 20.00 Uhr
Talking Horns „erzählen“ mit ihren Instrumenten höchst unterhaltsame Geschichten aus der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft. Kopf und Bauch werden gleichermaßen bedient: Für Puristen und Schubladen-Denker unerhört. Der/die „Durchschnittshörer/in“ (so es sie denn überhaupt gibt) haben dabei ebensoviel Spaß wie Jazz-Kenner, Freunde der Kammermusik oder jene, die es lieben, wenn es „groovt“. Die große Faszination der Talking Horns liegt vor allem darin, dass sie ihren fantasievollen musikalischen Mikrokosmos mit sparsamen Mitteln entfalten: Messer scharfe Bläsesätze wechseln mit lyrischen Passagen und gelegentlich reflektiert der musikalische Horizont auch avantgardistische Kammermusik. Weitere Informationen finden Sie unter www.kufo-overath.de.

Ticketverkauf online über ztix.de, die Buchhandlung Bücken sowie an der Abendkasse.

26. April 2026, 13.00 Uhr
Geführte Wanderung im Rahmen der Bergischen Wanderwochen. Vom Ausgangspunkt aus wandern wir gemeinsam ein kurzes Stück auf eine kleine Waldlichtung, wo wir uns gemütlich auf den Boden setzen. Bitte dafür unbedingt eigene Bodensitzkissen oder Klapphocker mitbringen.

Dann tauchen wir ein in die spannenden Geschichten von Balthasar, einem jungen Schaf mit dicker Brille und oranger Strickmütze, das als Leitschaf bei Overath lebt und spannende Aufgaben übernehmen muss. Schriftliche Anmeldung notwendig. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung nicht statt. Zielgruppe: Familien mit Kindern ab 5 Jahren, Streckenlänge: ca. 1 km, Dauer: 1 Stunde, Treffpunkt: Heck/Federath - Wanderparkplatz, 51491 Overath, Preis: Erwachsene 5 €; Kinder bis 12 Jahre: 4 €, Anmeldepflicht: ja, bis 3 Werktage vorher, Kontakt und Anmeldung: webmaster@silke-bosbach.de

26. April 2026, 14.30 Uhr
Waldbaden: Atemübungen & Achtsamkeitsübungen für Erwachsene. Im Alltag Stress reduzieren. Vom Denken ins Fühlen kommen. Entspannen. Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt. Eine schriftliche Anmeldung ist

Antik Galerie Rhein-Sieg-Kreis



Antiquitäten & Haushaltswaren



Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 80 km.

Wir kaufen an:

- Münzen aller Art
- Silberbesteck
- Armband & Taschenuhren
- Modeschmuck & Bernstein
- Bronze & Porzellanfiguren
- Porzellangeschirr (Meissen)
- Militaria 1.WK und 2.WK
- Alte Post & Ansichtskarten
- Alte Kugelschreiber & Füller
- Musikinstrumente
- Zinn
- Orientteppiche (Seide)
- Kleine Ölgemälde
- Antikes Spielzeug
- Römer Gläser



Ihr Ansprechpartner für unseren Rhein-Sieg-Kreis



Inhaber: C. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

 **02246 - 95 72 789**

oder 0177 2444 089

0176 201 36 028

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar

notwendig. Tourenart: geführte, thematische Wanderung mit ca. 2 km und eine Dauer von ca. 1,5 Stunden. Treffpunkt: Heck/Federath - Wanderparkplatz, 51491 Overath. Preis: Erwachsene 15,00 € Kontakt und Anmeldung: webmaster@silke-bosbach.de

28. April 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am weissen Pferdchen, Laurentiusplatz in Lindlar

28. April 2026, 14.30 Uhr
Die Arbeitsgruppe „Spaß im Alter“ des Heimat- und Bürgervereins Overath e.V. lädt alle interessierten Senioren von 14.30 - 17.30 Uhr zum regelmäßigen Spielenachmittag im Kulturbahnhof Overath ein. Der Eintritt ist kostenlos!

03. Mai 2026, 09.00 Uhr
Geführte Wanderung im Rahmen der Bergischen Wanderwoche. Bei dieser Vogelstimmenexkursion

lernen sie die bunte Vogelwelt rund um Gut Eichthal in Overath kennen. Welche Stimme gehört zu welchem Vogel? Wo und wie leben die Tiere? Zielgruppe: Erwachsene, Familien mit Kindern ab 9 Jahren, Streckenlänge: ca. 5 km, Dauer: 2,5 Stunden, Treffpunkt: Kultur- und Wanderbahnhof Overath auf dem Vorplatz am Brunnen, 51491 Overath, Bahnhofplatz 5, erreichbar mit den Buslinien 310, 419, 420, 425, 557, 558, 594, SB 54, Preis: Erwachsene 5 €, Anmeldepflicht: ja, bis 2. Mai 2026, min. 10, max. 20 Personen, Kontakt und Anmeldung: gerlinde.spiegel@t-online.de oder 02206/81236

07. Mai 2026, 10.00 Uhr
Die Energie-Genossenschaft Overrather Bürger berät Donnerstags von 10:00 - 12:00 Uhr ihre Mitglieder und interessierte Bürger zu den Themen Balkonkraftwerk,

PV Anlagen und Wärmepumpen. Die Beratungen sind kostenlos und finden in den Räumen der O-Saft Hauptstraße 77 in Overath statt. Kontakt: info@engob.de

07. Mai 2026, 15.00 Uhr
BGV Overath eV - Rundgang: „KennenLernenNachbarn - Engelskirchen muss wiedererstehen“: Der Blick zurück auf Bombennächte in Engelskirchen erinnert an die letzten Kriegstage 1945 und zeigt, dass Menschen nicht verzweifeln, sondern gemeinsam auferstehen. Teilnahme kostenfrei, Führung, Peter Ruland, Treffpunkt Engels-Platz am Parkplatz, Anfahrt mit Bahn, Bus, Auto. Anmeldung Dr. Hartwig Soicke, 02206 868 910 oder hi.soicke@freenet.de

07. Mai 2026, 16.00 Uhr
Blutspenden im Blitz-Reisen GmbH, Diepenbroich 51, von 16.00 - 19.00 Uhr

09. Mai 2026, 12.45 Uhr
Frühjahrswanderung für Mitglieder und Nichtmitglieder des Vereins (mit Voranmeldung) des Landwirtschaftlichen Casino Vilkerath von 1872 e.V., Treffpunkt: Grundschule Vilkerath

11. Mai 2026, 19.00 Uhr
Der Literapeut hat Sprechstunde in der Buchhandlung Bücken. Kindern erzählt man Geschichten zum Einschlafen - Erwachsenen, damit sie aufwachen! Der Literapeut hilft Ihnen dabei, mit ausdrucksvollen Texten und Weisheitsgeschichten in Ihre einzelnen und persönlichen Lebensthemen hineinzuspüren. Sie können zu allen Lebensbereichen anonymisiert mehrere Stichpunkte nennen, über die Sie gerne einen Text hören möchten. Sie können sich auch ihren eigenen Wunschtermin buchen. Die Mindestanzahl beträgt dann 4 Personen. Preis 24,80 €

GICOM spendet 5.000 Euro für das Bergische Wünschemobil

Die **GICOM GmbH** aus Overath hat eine Spende in Höhe von 5.000 Euro an die gemeinnützige Organisation „Hits fürs Hospiz“ übergeben. Die Unterstützung kommt dem Projekt **Bergisches Wünschemobil** sowie der Familienhilfe des ebenfalls in Overath ansässigen Vereins zugute. Ziel des Projekts ist es, Menschen mit lebensverkürzenden Erkrankungen Herzenswünsche zu erfüllen und ihnen

besondere Momente zu ermöglichen.

Die symbolische Scheckübergabe erfolgte durch den GICOM-Vorstand Stefan Hilger und den Personalleiter Michael Witzel an Paul Falk, Mitglied des Vorstands von Hits fürs Hospiz.

Mit den Spendengeldern werden unter anderem Ferienaufenthalte, notwendige technische Hilfsmittel sowie in besonderen Fällen

auch behindertengerechte Fahrzeuge finanziert. Das Angebot richtet sich sowohl an erwachsene Betroffene als auch an Familien mit lebensverkürzend erkrankten Kindern und Jugendlichen.

„Das Bergische Wünschemobil schenkt Menschen in sehr schwierigen Lebenssituationen wertvolle Momente und bleibende Erinnerungen. Dieses Engagement möchten wir mit unserer Spende ausdrücklich unterstützen“, betont GICOM-Vorstand Stefan Hilger. „Es ist uns wichtig, das gemeinnützige Wirken der am Firmensitz Overath tätigen Vereine

zu stärken und wertzuschätzen.“ Hits fürs Hospiz ist eine gemeinnützige Organisation, die sich für die Unterstützung schwerkranker Menschen und ihrer Familien einsetzt. Mit Projekten wie dem Bergischen Wünschemobil stellt der Verein Lebensqualität, Menschlichkeit und Würde in den Mittelpunkt. Die Arbeit wird ausschließlich durch Spenden finanziert und lebt vom Engagement ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer. Die Spende der GICOM GmbH leistet einen wichtigen Beitrag dazu, auch künftig Wünsche erfüllen und Hoffnung schenken zu können.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Landwirtschaftliches Casino Vilkerath von 1872 e. V.

Liebes Vereinsmitglied,
am **Freitag, 20. März**, findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Zu dieser Versammlung laden wir recht herzlich ein.
Beginn: 19:30 Uhr

Ort: im Saal Thai Elefant, Vilkerath
Wir bitten um möglichst rege Beteiligung an dieser Versammlung und freuen uns auf Euren Besuch.
Herzliche Grüße
Für den Vorstand
Michael Wirges / 1. Vorsitzender

NEUBAUGEBIET IN ENGELSKIRCHEN BUSCHHAUSEN



MODERN LEBEN, NATURNAH WOHNEN

Ihr Familienglück im Grünen in einer tollen Gemeinde.

Die Erschließungsarbeiten in dem Neubaugebiet in Engelskirchen-Buschhausen befinden sich in den letzten Zügen, so dass seitens der Käufer zeitnah mit der Bautätigkeit begonnen werden kann.

Insgesamt entstehen dort 82 Bauplätze mit einer durchschnittlichen Größe von 550 m². Der Kaufpreis für die voll erschlossenen Bauplätze beläuft sich auf € 235,--/m².

Fast die Hälfte der zur Verfügung stehenden Baugrundstücke ist bereits reserviert oder verkauft.

Konkrete Angaben zur Bebaubarkeit sind dem geltenden Bebauungsplan-Nr. 84 „Buschhausen“ zu entnehmen. Hier wird ausdrücklich auch auf die textlichen Festsetzungen verwiesen. Eine Übersicht über die noch zur Verfügung stehenden Grundstücke, Kaufpreise und weitere relevante Unterlagen finden Sie auf der Internetseite der Entwicklungsgesellschaft Engelskirchen mbH – www.eg-engelskirchen.de. Über diese haben Interessenten auch die Möglichkeit sich unmittelbar auf ein Baugrundstück zu bewerben.

FAKTEN IM ÜBERBLICK:

- Voll erschlossene Bauplätze
- Moderne Straßen, sichere Gehwege, Spielflächen, Schutzflächen für Natur und Landschaft sowie eine durchdachte Verkehrsführung
- Ortsrandlage Ründeroth, fußläufig zum Ortskern und Bahnhof
- Autobahn A 4 Köln/ Gummersbach schnell erreichbar
- Engelskirchen verfügt über hochmoderne Schulen, Kindergärten und Freizeiteinrichtungen



Urkunden für Wettbewerbserfolge

Starter des Vereins Musiklehrer Overath wurden ausgezeichnet

Nachdem Ende Januar in Bergisch Gladbach der diesjährige Reginalwettbewerb „Jugend musiziert“ für den Rheinisch-Bergischen und Oberbergischen Kreis ausgetragen wurde, konnten die erfolgreichen Teilnehmer vor kurzem bei einem Preisträgerkonzert die begehrten Urkunden entgegennehmen. Die Veranstaltung fand für die Teilnehmer aus dem Rheinisch-Bergischen Kreis in der Waldorf-Schule in Bergisch Gladbach-Refrath statt.

Als Teilnehmer des Vereins Musiklehrer Overath waren beim die-jährigen Wettbewerb in der Ensemblewertung (Duo) in der Altersklasse II (10 und 11 Jahre) die beiden Hornisten Isabella Gerliz und Henryk Lassonczyk an den Start gegangen. Nach einem überzeugenden Vortrag waren beiden von der Jury 24 von 25 möglichen Punkten zuerkannt worden. Dies

bedeutet nicht nur einen hervorragenden ersten Platz, beide könnten sogar beim Landeswettbewerb für ganz NRW antreten. Beim Preisträgerkonzert erhielten beide nicht nur die Preisträgerurkunde. Außerdem eröffneten sie mit dem Stück „Little Song“ von Wolfgang Amadeus Mozart auch das Preisträgerkonzert, bei dem anschließend noch weitere ausgewählte Teilnehmer des Wettbewerbs aus den Instrumentalbereichen Harfe, Klavier, Streicher und Gesang Kostproben des Könnens gaben.

Mit den die-jährigen Preisträgern ist die Zahl der Preisträger des Vereins Musiklehrer Overath seit dem Jahre 2018 auf nun 22 erfolgreiche Musiker angewiesen. Die beiden erfolgreichen Musiker werden Teile des Wettbewerbsprogramms beim nächsten Konzert des Vereins Musiklehrer



Beide Hornisten nach der Urkundenübergabe

Overath am Samstag, 25. April (15 Uhr), zu Gehör bringen.

Für Auskünfte zu den Unterrichtsmöglichkeiten für Holz- und Blechblasinstrumente ist Ausbildungsleiter Norbert Riedel telefonisch

unter 02206 5572 erreichbar. Dort können auch kostenlose Probestunden vereinbart werden, um in einem Instrumentenkarussell die Vielzahl der Holz- und Blechblasinstrumente einmal auszuprobieren.



204. Fröhschoppen

Die Senioren-Union der CDU Overath lädt am Donnerstag, 19. März, um 10:30 Uhr zum 204. Fröhschoppen in das Bürgerhaus nach Overath ein. An diesem Tag haben wir unseren Bürgermeister Michael Eyer als Gast, der nun fast fünf Monate im Amt ist. Er wird uns darstellen, wie es derzeit um unsere Stadt steht und wie seine Planungen für die Zukunft in Overath

sein werden. Kommen Sie und nennen Sie auch Ihre Fragen und Wünsche.

Zu unseren Fröhschoppen laden wir nicht nur unsere Mitglieder, sondern alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger gleich welchen Alters recht herzlich mit ein. Senioren-Union der CDU Overath
Hans Gerd Wunderlich
Vorsitzender

Bürgerverein Vilkerath mit etlichen Veranstaltungen

Nachdem 2025 zwei Veranstaltungen, die der Bürgerverein Vilkerath erstmals angeboten hat, sehr gut angenommen wurden, sind nun für 2026 Neuauflagen geplant. Und zwei Veranstaltungen haben ihren Weg in die Jahresplanung gefunden.

Bereits zum dritten Mal findet am 24. März von 15 bis 17 Uhr in den Räumen von Women's Live by Merith ein Spiele-Nachmittag für Senioren statt. Die zweite Vilkerather Ostereiersuche steht am 4. April von 10 bis 12 Uhr an. Am 23. April um 19 Uhr findet im Saal von Thai Elefant zum Eintrittspreis von 14 Euro eine Lesung von Felicitas Fuchs

aus ihrem Buch „Die Akte schneeweiß“ statt. Schock-Anrufe und andere Präventions-Themen stehen auf der Tagesordnung, wenn am 6. Mai um 17 Uhr im Saal des Thai Elefanten ein Vortrag der Kreispolizeibehörde stattfinden wird.

Zu allen diesen Veranstaltungen ist eine Anmeldung unter BV-Vilkerath@web.de oder unter 0174 788 3779 erforderlich.

Die Jahreshauptversammlung des Bürgervereins am 27. März um 19 Uhr im Saal des Thai-Elefanten und die Müllsammelaktion am 28. März mit Start bei Brenner Motorgeräte runden das Halb-Jahresprogramm ab.

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE

BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen
 Ihre private*
 KLEINANZEIGE
 bis 100 Zeichen
 in dieser Zeitung

ab **6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeigen ab 13,99 €

■ ■ ■ ■

RAUTENBERG MEDIA

Hobbys im Altenheim - Leidenschaft kennt kein Verfallsdatum



Viele von uns pflegen im Alltag ein Hobby - Fußball, Handball, Schwimmen oder das Engagement im Verein, etwa bei der Freiwillige Feuerwehr, im Schützenverein oder im Karnevalsverein. Hobbys strukturieren unsere Freizeit, fördern soziale Kontakte und geben uns das gute Gefühl, nicht nur „irgendetwas“, sondern genau das Richtige zu tun. Mit dem Einzug in eine stationäre Pflegeeinrichtung verändert sich der Alltag jedoch grundlegend. Manche Aktivitäten lassen sich organisatorisch, gesundheitlich oder schlicht räumlich nicht mehr in gewohnter Weise fortführen. Doch das bedeutet keineswegs, dass Leidenschaften automatisch im Umzugskarton zurückbleiben. Im Gegenteil: Sie nehmen lediglich eine neue Form an. Auf beiden Etagen unserer Einrichtung steht jeweils ein Aquarium. Und wie jeder Aquarianer weiß: Ein Aquarium ist kein Möbelstück - es ist ein Ökosystem mit Wartungsvertrag. Fische müssen gefüttert, Scheiben gereinigt, Wasserwerte kontrolliert und Wasserpflanzen fachgerecht zu-

rückgeschnitten werden. Der regelmäßige Teilwasserwechsel gehört ebenso dazu wie der prüfende Blick auf das Verhalten der tierischen Bewohner. Für einige unserer Bewohnerinnen und Bewohner ist das kein Neuland: Manche waren schon zu Hause leidenschaftliche Aquarianer, andere haben dieses Hobby hier wiederentdeckt. So wird aus dem stillen Beobachten schnell wieder ein aktives Mitgestalten - inklusive fachkundiger Diskussion über pH-Werte und Filtertechnik. Auch handwerkliche Interessen bleiben bei uns nicht auf der Strecke - im wahrsten Sinne des Wortes. Für unser Haus wurde eigens eine Slot-Car-Bahn angeschafft. Einmal im Monat heißt es: Start frei! Doch bevor die kleinen Flitzer ihre Runden drehen, brauchen sie Pflege. Reifen müssen kontrolliert, Kontakte gereinigt und Fahrzeuge gewartet werden. Zusätzlich werden Dekoobjekte - vor einigen Jahren aus einer großzügigen Spende hervorgegangen - aufgebaut, bemalt und liebevoll in Szene gesetzt. Hier trifft Feinmotorik auf Rennfie-



ber. Wem das zu schnell ist, der findet im Bereich Tiffany-Glasarbeiten seine kreative Heimat. Gemeinsam mit Mitarbeitenden der Betreuung wird geschnitten, zusammengesetzt und gelötet. Der Lötkolben kommt dabei regelmäßig zum Einsatz - selbstverständlich fachgerecht begleitet. So sind bereits zahlreiche individuelle Glasbilder entstanden, die zeigen: Kreativität kennt keine Altersgrenze, nur unterschiedliche Lichtverhältnisse. Stillstand ist bei uns keine Option - weder geistig noch konzeptionell. Derzeit planen wir, spendenfinanziert ein sogenanntes Bikelabyrinth anzuschaffen. Dabei handelt es sich um ein interaktives Ergometer, mit dem man virtuell „durch die ganze Welt“ fahren kann. Ob Alpenpanorama oder Küstenstraße - Bewegung trifft auf digitale Reisefreude. Darüber hinaus ist ein Hochbeet in Planung. Damit kann so mancher grüne Daumen weiterhin aktiv bleiben - über das Bepflanzen von Balkonkästen hinaus. Säen, pflegen, ernten: Gartenarbeit ist schließlich Therapie, Erinnerungsar-



beit und Geduldstraining in einem. Unser Hobbyangebot wächst stetig - doch gute Ideen haben kein Ablaufdatum. Wenn Sie Anregungen von außen haben oder sich vorstellen können, ein Projekt gemeinsam mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern zu realisieren, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme. Denn eines steht fest: Ein Hobby endet nicht mit dem Einzug in eine Pflegeeinrichtung. Es bekommt nur eine neue Adresse - und manchmal sogar eine Rennbahn.



IHR NEUES ZUHAUSE – GEBORGEN, SICHER UND UMSORGT

Sie suchen einen Ort, an dem Pflege und Wohlbefinden im Mittelpunkt stehen? Das **GFO Zentrum Engelskirchen, Wohnen & Pflege St. Josef** bietet ein Zuhause für Seniorinnen und Senioren.

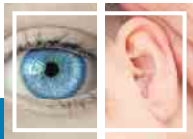
UNSERE ANGEBOTE FÜR SIE

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Spezielle Betreuung für Menschen mit Demenz

Lernen
Sie uns
kennen!

Wohlandstraße 28 · 51766 Engelskirchen
Tel. 02263 81-2820

GFO Zentrum Engelskirchen
Wohnen & Pflege St. Josef
franziskanisch · offen · zugewandt

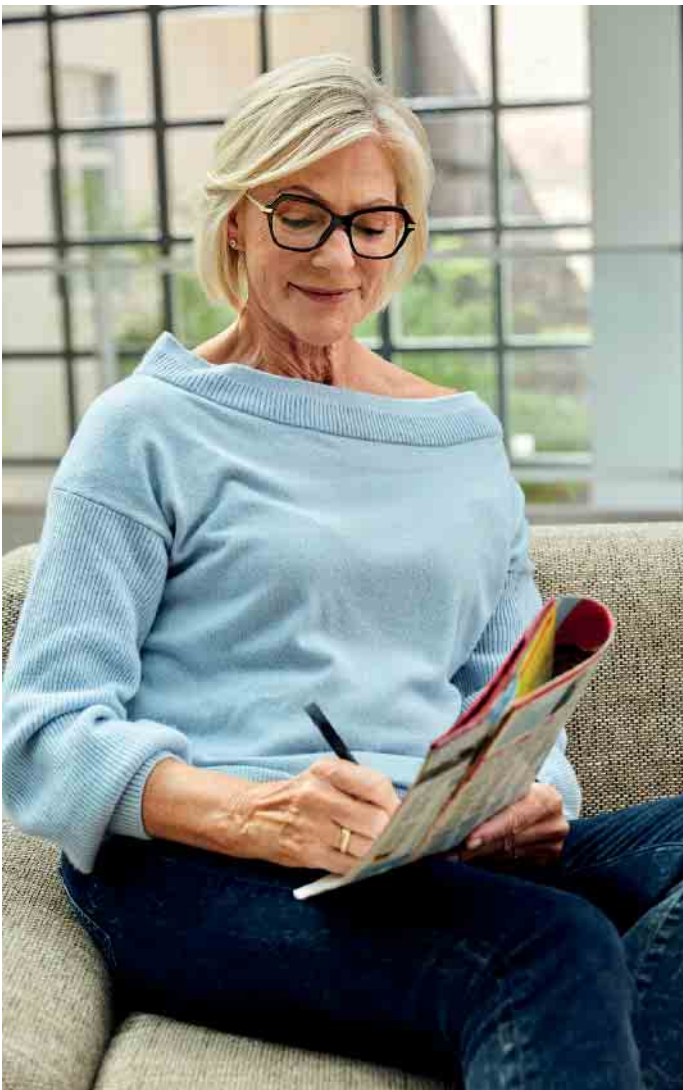


Scharf sehen in jeder Entfernung



Ab Mitte 40 setzt die sogenannte Alterssichtigkeit (Presbyopie) ein: Je ausgeprägter sie ist, desto weiter müssen Zeitung, Bücher oder Bildschirme für eine scharfe Sicht vom Auge weggehalten werden. Wer bisher keine Brille benötigte, kann auf eine Lesebrille zurückgreifen. Wenn man vorher bereits fahlsichtig war, ist die Gleitsichtbrille das Mittel der Wahl. Denn diese erlaubt durch ihre Gläser stufenloses scharfes Sehen in allen Entfernungen: Oben im Glas liegt der Bereich für die Fernsicht, unten der Nahsichtbereich zum Lesen oder für alles, was in geringer Sehentfernung stattfindet, und in der Mitte ein Übergangsbereich, um zum Beispiel den Schreibtisch zu überblicken. Diese Übergänge erfolgen stufenlos und unmerklich, wenn die Gleitsichtbrille fachmännisch

und individuell vom Augenoptiker angepasst wurde. Hierzu ermittelt dieser die erforderliche Korrektionswirkung, die Einschleifhöhe der Brillengläser, den Augen- und den Hornhautscheitelabstand sowie die Fassungsverneigung, er achtet auf die Kopfform, geht auf die persönlichen Sehgewohnheiten und Ansprüche ein, berechnet den individuellen Lese- und Arbeitsabstand und sorgt mit umfangreichen Messungen dafür, dass die Brille optimal verträglich ist, gut sitzt und den besten Sehkomfort ermöglicht. Es lohnt sich in jeden Fall, sich beim Augenoptiker seines Vertrauens zur Alterssichtigkeit und ihren vielseitigen Korrektionsmöglichkeiten beraten zu lassen. Mehr Infos auf www.innungsoptiker.de. (spp-o)



Fotos: ZVA/Peter Boettcher/spp-o

OH, wie klein kann gutes Hören sein!

...Hörgeräte sind klobig?
...Hörgeräte fallen sofort auf?
...Hörgeräte stören beim Tragen?
...Hörgeräte sind altmodisch?

...NEIN!

Wir beraten Sie zu den Mini-Hörgeräten, die extrem klein, präzise und unauffällig sind!

Hörgeräteakustik Marcus Brungs
Meisterbetrieb für moderne Hörgeräteversorgung

Hörgeräteakustik Marcus Brungs
Inh. Marcus Brungs | Hauptstraße 19
51766 Engelskirchen-Ründeroth
Telefon 0 22 63 - 969 71 33

Im Alter lassen Hören und Sehen oft gemeinsam nach

Wenn Menschen älter werden, verändert sich nicht nur ein einzelner Sinn. Häufig treten Hör- und Sehveränderungen gleichzeitig auf. Forschungsteams der Universität Köln und des Deutschen Zentrums für Neurodegenerative Erkrankungen weisen seit Jahren darauf hin, dass Hör- und Sehvermögen im Alter eng miteinander verbunden sind. Ein Grund dafür sind biologische Alterungsprozesse: Strukturen im Innenohr und in der Netzhaut verlieren an Leistungsfähigkeit, Nervenbahnen verarbeiten Reize langsamer, und das Gehirn kompensiert Einschränkungen nicht mehr so effektiv wie früher. Medizinerinnen und Mediziner sprechen von einer „multisensorischen Alterung“. Sie zeigt sich in Zahlen: Laut Statistischem Bun-

desamt haben rund 30 Prozent der über 70-Jährigen eine behandlungsbedürftige Hörminderung, etwa ebenso viele leben mit deutlichen Sehproblemen. Fachleute betonen, dass bereits leichte Einschränkungen Folgen im Alltag haben. Wer schlechter hört, reagiert später auf Warnsignale im Straßenverkehr. Wer schlecht sieht, bewegt sich unsicherer - besonders bei Dämmerung oder auf unebenem Untergrund. Treffen beide Faktoren zusammen, steigt die Unfallgefahr. Studien des Kuratoriums Deutsche Altershilfe zeigen zudem, dass die Mobilität von Seniorinnen und Senioren um bis zu 40 Prozent sinken kann, wenn Seh- und Hörminderung gleichzeitig auftreten. Neben den praktischen Auswirkungen geht es auch um soziale

Teilhabe. Gespräche in Gruppen, Treffen im Verein oder Familienfeiern werden anstrengender, wenn Sprache optisch und akustisch nicht mehr vollständig wahrgenommen wird. Viele Betroffene ziehen sich zurück. Fachleute sehen einen Zusammenhang zwischen unversorgter Hör- und Sehbeeinträchtigung und einem erhöhten Risiko für depressive Symptome. Gleichzeitig ist die Versorgung laut Branchenverbänden gut ausgebaut: Augenärztliche Kontrollen, digitale Sehtests, moderne Gleitsicht- oder Spezialbrillen sowie Hörgeräte mit automatischer Sprachanpassung gehören inzwischen zur Routine. Sowohl Prävention als auch frühe Diagnostik sind entscheidend. Augenärzte empfehlen regelmä-

ßige Untersuchungen ab etwa 40 Jahren, Hörtests gelten ab 50 Jahren als sinnvoll. In vielen Fällen lässt sich der fortschreitende Verlust verlangsamen - etwa durch Behandlung eines grauen Stars, Anpassung der Brillenstärke oder den Einsatz moderner Hörsysteme. Auch in Pflegeeinrichtungen wächst die Aufmerksamkeit. Mehrere Bundesländer fördern Projekte, bei denen mobile Hör- und Sehtests direkt vor Ort angeboten werden, um Versorgungslücken zu schließen. Fachleute raten, Veränderungen ernst zu nehmen und frühzeitig Hilfe zu suchen. Denn gutes Hören und Sehen erleichtern nicht nur Orientierung und Mobilität, sondern stärken auch die Fähigkeit, aktiv am sozialen Leben teilzunehmen.

ReSound GN

ReSound
Savi

Schön. Smart. Zukunftssicher.
Zuverlässige Technik zum Komfortpreis.

© 2026 GN Hearing A/S. Alle Rechte vorbehalten. Die Bluetooth®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. Die Auracast™-Wortmarke und -Logos sind Marken der Bluetooth SIG, Inc.



OPTIKER +
AKUSTIKER

KÖHLER

Kaiserstr. 35, 51643 Gummersbach
Tel. 02261 / 64066

Folgt uns auf
Instagram!





Schmerzen beim Radfahren

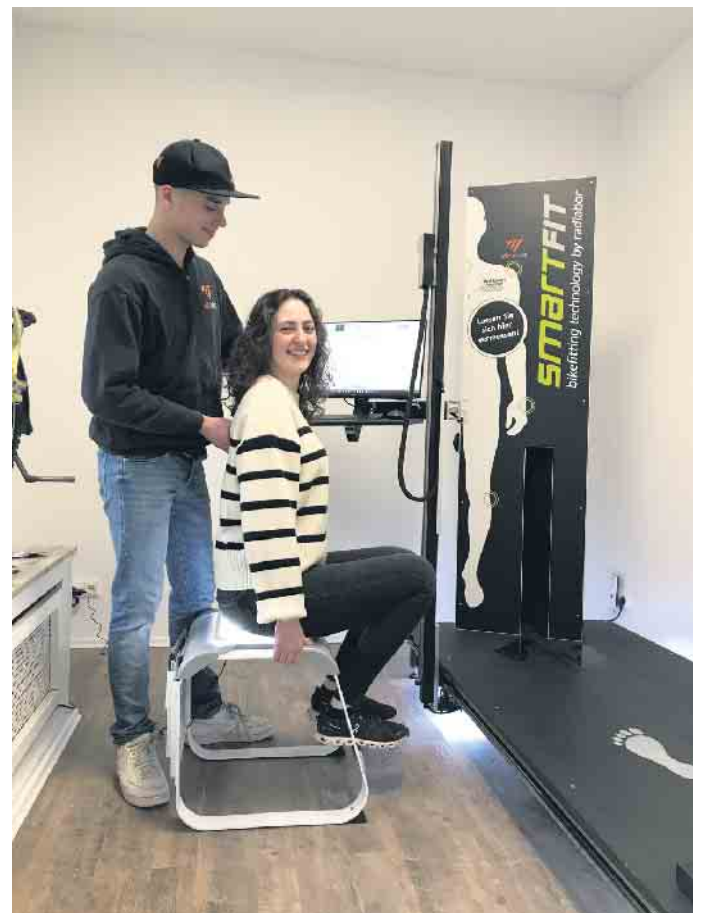


Bei uns ist die Frage nach dem Wohlfühl beim Radfahren selbstverständlich. Sehr oft bekommen wir als Antwort „Es ist doch normal, dass die Finger einschlafen oder das Gesäß schmerzt! Oder?“ Ist es eben nicht!

Möchtest Du auf einem für Dich und Deine Bedürfnisse perfekten Fahrrad oder E-Bike mit einem Lächeln auf Radtour gehen? Dann bist Du bei uns richtig. Weder die Hände, Nacken noch das Gesäß müssen

Schmerzen ertragen oder gar einschlafen. Es gibt viele Produkte wie Griffe oder Sättel, die es in verschiedenen Ausführungen und Größen gibt. Mit unserem Digitalen Smartfit System vermessen wir Dich an fünf Punkten Deines Körpers. So können wir das Bike auf Deine Körperergonomie einstellen und sofort sehen wohin z. B. die Lenker- oder Sattelposition muss.

Damit wir diesen umfassenden Service bieten können, arbei-





DARAUF FÄHRST DU AB!
E-Bike • Fahrrad • Ergonomie-Beratung & Service




Meisterbetrieb - Inh. M. Prengel
Wahlscheider Str. 40 • 53797 Lohmar
Telefon 02206 8673633
Dein Beratungstermin unter
www.2rad-service-aggertal.de

Verkäufer? Melde Dich:
job@2rad-service-aggertal.de

Laden78

Freizeit • Hobby • Spiel

- **Tabakwaren • Zeitschriften • Bürobedarf**
- **Schreibwaren • Photo • Spielwaren**
- **Fan-Shop** (Bayern München, 1. FC Köln, Bayer Leverkusen, BVB, HSV, Schalke 04...)
- **Lotto • Post**

Laden78 Matros GmbH • Wahlscheider Straße 31 • 53797 Lohmar
Tel.: 02206 - 48 84 Fax: 02206 - 811 41 • www.laden-78.de • Onlineshop



Gammersbach
Orthopädie-Schuhtechnik GmbH

Wo drückt der Schuh? Ihre Füße schmerzen?
Wir beraten Sie fachlich & professionell!
Computer gesteuerte Fußdruckmessung

Wir stellen für Sie her:

- orthopädische Maßschuhe – sensomotorische Einlagen – Sporteinlagen
- Schuhreparaturen – Schuhzurichtung – Einlagen nach Maß
- Bequemschuhe bei Hallux-valgus Problemen

Wahlscheider Straße 75 • 53797 Lohmar-Wahlscheid • Telefon: 02206 7701
E-Mail: info@gammersbach-gmbh.de • www.gammersbach-gmbh.de



ten wir in der Beratung mit Terminen, um uns mindestens eine Stunde Zeit für Dich nehmen zu können. Deinen Termin kannst Du entweder online auf unserer Homepage wählen, telefonisch mit uns ausmachen oder kurz reinkommen. Nach erfolgter Bedarfsanalyse können wir Dir das passende Rad empfehlen und für Dich vorbereiten. Nach Abholung Deines Bikes hört für uns der Service nicht auf. Wir sind für Dich da, wenn es doch noch irgendwo drückt oder noch etwas optimiert werden soll. Lust auf Dein Traumrad bekommen? Dann buche doch einen

Beratungstermin bei uns - wir freuen uns auf Dich.

Markus und Olimpia mit Team **Experten-Beratung**

Wir helfen Dir dabei, das perfekte E-Bike oder Fahrrad zu finden, das zu Deinen Bedürfnissen und Deinem Budget passt.

Schmerzfreies Fahren

Dank unserer 3D-Lasermessung und ergonomischen Anpassung garantieren wir Dir eine schmerzfreie und angenehme Fahrt.

Fahrspaßgarantie

Unsere Fahrspaßgarantie ist viel mehr als nur ein Verspre-

chen, es ist unser Engagement für Dein perfektes Fahrerlebnis.

2Rad-Service Aggertal eG - Meisterbetrieb

Wahlscheider Str. 40 // 53797 Lohmar
Telefon 02206 867 36 33
www.2rad-service-aggertal.de



Haarstudio

Patricia Blum

Öffnungszeiten: Di. - Fr. 9-18 Uhr
Sa. 8-13 Uhr

Wahlscheider Str. 9 • 53797 Lohmar • Tel. 02206/2025





www.mein-Kraeutergarten.de

Bio-Kräuter Manufaktur

Kräuter • Tee • Gewürze • Ätherische Öle • Zubehör • Fachberatung

Wahlscheider Straße 50 | 53797 Lohmar | 02206/5033
Öffnungszeiten: Do- Sa 9-13 Uhr + Do-Fr 14.30-18.30
persönliche Beratungstermine nach Absprache



SCHLOSS AUDEL

Hotel - Gastronomie

Hochzeiten - Tagungen - Events

Haus Auel 1 • 53797 Lohmar • 02206 - 60030
www.schlossauel.de



J - Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.

Wir versiegeln den Stein, nach der porentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.

Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



☎ 02246 - 957 48 12

oder 0179 114 66 81

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

**Hauptstraße 127
53797 Lohmar**

**Inhaber
A.Reinhardt**



Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

Wir rechnen nicht nach Quadratmetern, sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.



Warum regionaler Genuss für Verbraucher wichtig ist

Für viele Menschen in Deutschland ist nicht nur der Geschmack entscheidend, sondern auch, woher das Essen kommt und wie es produziert wurde. Das bestätigt der Ernährungsreport 2025 „Deutschland, wie es isst“ des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH): 77 Prozent der Befragten achten beim Einkauf darauf, dass Lebensmittel aus ihrer Region stammen - und bei frischem Obst, Gemüse oder Eiern sind es sogar mehr als 80 Prozent, die die Herkunft als wichtig oder sehr wichtig einschätzen. Regionalität ist damit eines der zentralen Kaufkriterien neben Geschmack, Gesundheit und Preis. Verbraucherinnen und Verbraucher verbinden mit regional produzierten Lebensmitteln mehrere Vorteile, die über das tägliche Kocherlebnis hinausgehen. Ein zentrales Motiv ist das Vertrauen in die Herkunft: Viele Menschen möchten genau wissen, wo und unter welchen Bedingungen ihre Lebensmittel erzeugt wurden. Dieses Bedürfnis spiegelt sich auch in der Nachfrage nach transparenten Kennzeichnungen wie dem „Regionalfenster“, das mittlerweile von 62 Prozent der Käuferinnen und Käufer beim Einkauf bewusst genutzt wird, um regionale Produkte auf einen Blick zu erkennen. Darüber hinaus spielt der Umweltaspekt eine Rolle. Regionale Produkte legen meist kürzere Transportwege zurück als Importware. Das bedeutet weniger Treibhausgasemissionen und geringere Belastung für Klima und Umwelt. Gleichzeitig sind Produkte aus der Region oft frischer, weil sie im eigenen Erntefenster geerntet und direkt verkauft werden, ohne lange Lagerzeiten durchlaufen zu müssen. Diese Frische schätzen Verbraucherinnen und Verbraucher, weil sie Geschmack und Nährstoffgehalt erhöht.

Ein weiterer Grund für die hohe Bedeutung regionaler Lebensmittel ist ihre Bedeutung für die lokale Wirtschaft. Durch den Kauf regionaler Produkte unterstützen Verbraucherinnen und Verbrau-

cher direkt landwirtschaftliche Betriebe und kleine Verarbeitungsbetriebe vor Ort. Dieser Nachfrageimpuls hilft, Arbeitsplätze zu sichern, traditionelle Strukturen wie Hofläden, kleine Mühlen oder Metzgereien zu erhalten und die Vielfalt ländlicher Wirtschaftsräume zu stärken. Gleichzeitig lässt sich so die kulinarische Identität einer Region pflegen, wenn etwa typische Spezialitäten oder saisonale Erzeugnisse bewusst gekauft und weiterverarbeitet werden.

Für viele Menschen ist Regionalität darüber hinaus ein Teil ihrer Lebensqualität und Identität. Essen wird nicht nur als Nahrungsaufnahme verstanden, sondern als Teil von Kultur, Tradition und sozialer Erfahrung. Produkte aus der eigenen Region stehen für Vertrautheit und Verbundenheit mit der Heimat und den Jahreszeiten. Auch wenn bei den Konsumentinnen und Konsumenten andere Faktoren wie Preis oder Gesundheitsaspekte ebenfalls wichtig sind, zeigt der Ernährungsreport, dass regionaler Genuss zu den stabilen Prioritäten gehört, insbesondere bei frischen Lebensmitteln wie Obst, Gemüse, Eiern oder Backwaren.



Richtig gute Wurst,
die find ich hier.

**Wir können
nur lecker!**

Hauptstraße 68
51491 Overath · Tel. 0 22 06 - 12 71
www.metzgerei-scharrenbroich.de

OSTERZEIT

auf dem Bauerngut Schiefelbusch

Schiefelbusch 3 • 53797 Lohmar • Tel.: 02205 / 8 35 54
www.bauerngut-schiefelbusch.de

Bauerngut

Bauerngut Schiefelbusch
Tel.: 02205 / 83554

Do+Fr	08.30 - 18.30 Uhr
Sa	08.30 - 17.00 Uhr
So+Feiertag	12.30 - 17.30 Uhr

Öffnungszeiten des Cafés:

Do+Fr	ToGo
Sa	09.00 - 17.00 Uhr
So+Feiertag	12.30 - 17.30 Uhr

**Bauerngut Schiefelbusch
im Sülztal**
Tel.: 02205 / 9196375

Di-Fr	09.00 - 18.30 Uhr
Sa	09.00 - 16.00 Uhr

www.bauerngut-schiefelbusch.de

Dekanat Rhein.-Berg.-Kreis Bereich Overath

Gottesdienstordnung vom 14. bis 29. März

Maria Hilf, Vilkerath

Samstag, 14. März: 17 Uhr - Messe, 1. JG für Angelika Wermelskirchen.

Samstag, 21. März: 17 Uhr - Messe, für Franz Josef Hundt u. LuV der Fam. Hundt/Rottländer. **Samstag, 28.**

März: 17 Uhr - Messe mit Palmweihe, StM für Hermann Bosshamer.

St. Barbara, Steinenbrück

Sonntag, 15. März: 18 Uhr - Messe unter Mitwirkung der Chorgemeinschaft Heiligenhaus, Steinenbrück, JG für Martha Hagen, für Horst Schleicher, für Werner Gote, SWA für Maria Buß, 15. JG für Wilbert Buß. **Diens-**

tag, 17. März: 18:15 Uhr - Rosenkranzgebet, 19 Uhr - Messe. **Don-**

nerstag, 19. März (Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria): 10:05

Uhr - kath. Schulgottesdienst 3. u. 4. Schuljahr. **Sonntag, 22. März:** 18 Uhr

- Messe mit besonderer musikalischer Gestaltung, für Regina Munny, für Gertrud Klönne, für LuV d. Fam. Klönne u. Brand. **Montag, 23. März:**

18 Uhr - Taschenlampenführung der Kommunionkinder. **Dienstag, 24.**

März: 18:15 Uhr - Rosenkranzgebet, 19 Uhr - Messe in lateinischer Sprache, für Konrad Rottländer zum 90.

Geburtstag. **Donnerstag, 26. März:** 10:05 Uhr - ev. Schulgottesdienst in der Willkommenskirche. **Sonntag,**

29. März: 15 Uhr - Prozession zum Barbara Kreuz, 18 Uhr - Messe mit Palmweihe.

St. Lucia, Immekeppel

Sonntag, 15. März: 11 Uhr - Familienmesse für die Familien der Kommunionkinder Heiligenhaus, Steinenbrück und Immekeppel zum Thema „Eucharistie“. **Dienstag, 17.**

März: 16 Uhr - Erstbeichte für die Kommunionkinder. **Freitag, 20.**

März: 18:30 Uhr - Eucharistische Anbetung, 19 Uhr - Messe fällt aus. **Sonntag, 22. März:** 11 Uhr - Messe

unter Mitwirkung des Kirchenchores, JG für Maria u. Franz Metten, JG für Annelie Heider-Hiltscher, für Anne u. Hans Heider, Richard Hiltscher, Eleonore u. Bernd Belker, SWA für

Engelbert Rottländer. **Freitag, 27.**

März: 8 Uhr - Schulgottesdienst, 18:30 Uhr - Eucharistische Anbetung, 19 Uhr - Messe anschl. Kreuzweg

durchs Dorf, gestaltet durch die kfd u. den Ortsausschuss, anschl. Beisammensein im Lesesaal mit Brot und Tee. **Sonntag, 29. März:** 11 Uhr

- Messe mit Palmweihe, für Siegfried Schallenberg.

St. Mariä Heimsuchung, Marialinden

(Fe) St. Michael, (KaM) Malteserstift **Samstag, 14. März:** 9 Uhr - Marien-

messe, JG für Änni Kemmerling, für Peter Kemmerling (Krampenhöhe), JG für Heinrich Pütz u. für Mathilde Pütz. **Sonntag, 15. März:** 11 Uhr

- Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores Federath, 1. JG für Edgar Blatt u. in Gedenken für Josef u. Helene Klein, für LuV des Kirchen-

chores Federath, besonders für Edmund Kraus, Josef Spanier u. Emil Wester, JG für Agnes Weisser aus Siegburg u. für verst. Angeh., für Anna Rhein. **Mittwoch, 18. März:**

16 Uhr - (KaM) Messe, 18 Uhr - Rosenkranzgebet, 18:15 Uhr - (Fe) Kreuzwegandacht, 19 Uhr - (Fe) Messe, für Josef Spanier u. Ehel. Peter u. Gertrud Spanier, JG für Edmund Kraus u. für verst. Eltern u. Bruder Josef, für Irene Bücheler u. für Alois Bücheler u. Eduard u. Cäcilie Callas, für Maria u. Josef Wester, Elisabeth u. Josef Wester, Josef Spanier. **Freitag, 20. März:** 18 Uhr

- Gebet um Priester u. geistliche Berufe. **Samstag, 21. März:** 9 Uhr - Marienmesse fällt aus, 18:30 Uhr - Messe mit Mitgliedern des Malteser Ordens. **Sonntag, 22. März:** 10

Uhr - Kleinkindergottesdienst im Jugendheim mit anschließendem Frühstück, 11 Uhr - Messe, für Ehel. Josef u. Maria Altenrath. **Mittwoch,**

25. März (Verkündigung des Herrn): 18 Uhr - Rosenkranzgebet, 18:15 Uhr - (Fe) Kreuzwegandacht, 19 Uhr - (Fe) Messe, JG für Ehel. Emilie u. Peter Miebach, SWA für

Paul Hofstadt. **Freitag, 27. März:**

11:30 Uhr - Schulgottesdienst, 18 Uhr - Gebet um Priester u. geistliche Berufe. **Samstag, 28. März:** 9

Uhr - Marienmesse, für Anni Tillmann, 10:30 Uhr - kleines Familiengebet. **Sonntag, 29. März:** 11 Uhr - Messe mit Palmweihe, StM für Ehel. Katharina u. Peter Engelbertz, StM als JG für Benno Heinrich Schlichtebreide, für Albert Schulz u. für Rosa u. Conrad Pütz, für Therese Bredenbeck u. verst. Eltern, für Therese u. Toni Jackes, für Pfr. Alfons Johnen u. für Bärbel Herfurt.

St. Mariä Himmelfahrt, Untereschbach

Samstag, 14. März: 18:30 Uhr - Messe. **Samstag, 21. März:** 18:30

Uhr - Messe. **Samstag, 28. März:** 18:30 Uhr - Messe mit Palmweihe, für Rudolf u. Katharina Axmann, für Herbert Axmann.

St. Rochus, Heiligenhaus

Sonntag, 15. März: 9:30 Uhr - Messe, StM für Maria u. Adolf Fabritius, für Hans u. Agnes Ley, JG für Bärbel Witty u. für Schwiegermutter Gertrud Witty, für Paul Josef Erban, 2. JG für Franziska Schmidt u. LuV der Fam. Schmidt u. Rottländer, für Käthe Grewe-Fröhlingdorf, 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Montag, 16.**

März: 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet, 20 Uhr - Auszeit in der Fastenzeit. **Dienstag, 17. März:** 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Mittwoch, 18.**

März: 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Donnerstag, 19. März (Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria):** 9 Uhr - kath. Schulgottes-

dienst, 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Freitag, 20. März:** 8 Uhr - Messe, anschl. wird vor dem Tabernakel der Barmherzigkeitsrosenkranz ge-

betet, für die armen Seelen, 17:30 Uhr - Kreuzwegandacht gestaltet von der Rosenkranzgruppe. **Sam-**

tag, 21. März: 20 Uhr - Bußgang der Männer, 21 Uhr - Messe. **Sonntag, 22. März:** 9:30 Uhr - Messe, JG für Frau Katharina Lukas geb. Hürholz, für LuV der Familie Lukas, 17:30

Uhr - Rosenkranzgebet. **Montag, 23. März:** 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet, 20 Uhr - Auszeit in der Fastenzeit. **Dienstag, 24. März:** 17:30

Uhr - Rosenkranzgebet. **Mittwoch, 25. März (Verkündigung des Herrn):** 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet, 19 Uhr - Messe. **Donnerstag,**

26. März: 9 Uhr - ev. Schulgottesdienst in der Willkommenskirche, 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Frei-**

tag, 27. März: 8 Uhr - Messe, anschl. wird vor dem Tabernakel der Barmherzigkeitsrosenkranz ge-

betet, 17:30 Uhr - Kreuzwegandacht gestaltet von der Rosenkranzgruppe, 19 Uhr - Bußandacht, anschl. Beichtgelegenheit. **Sonntag, 29.**

März: 9:30 Uhr - Messe mit Palmweihe, für Alfons Vogel, für Johannes Spitz u. LuV der Fam. Spitz u. Jung, 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet.

St. Walburga, Overath

(evK) Evang. Willkommenskirche **Sonntag, 15. März:** 9:30 Uhr - Familienmesse für die Familien der Kommunionkinder Overath, Vilkerath und Marialinden zum Thema „Eucharistie“ unter Mitwirkung des Hornensembles des Vereins der Musiklehrer Overath. **Mittwoch, 18.**

März: 8 Uhr - Messe, StM für die Familien Abel u. Zimmermann. **Donnerstag, 19. März (Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria):** 8:10 Uhr - (evK) evangelischer Schul-

gottesdienst PKG, 9:30 Uhr - Eucharistische Anbetung (bis 18:30 Uhr), 10:30 Uhr - Wortgottesdienst zur Kinderbibelwoche in der Kita, 18 Uhr - Beichtgelegenheit, 18.40

Uhr - Barmherzigkeitsrosenkranz, anschl. sakramentaler Segen, 19 Uhr - Messe, für Heinrich u. Katharina Ebel u. verst. Töchter u. Söhne, zu Ehren der hl. Agatha für den Hof Lölsberg, für Hubert Josef Becher. **Freitag, 20. März:** 8 Uhr - kath. SchG 3. u. 4. Schuljahr. **Sonntag, 22.**

März: 9:30 Uhr - Messe, StM für Eheleute Josef u. Gisela Rottländer u. Angehörige, für Marcus Rottländer, JG für Georg Golka, für LuV d. Fam. Golka, Lyssy u. Groetschel. **Dienstag, 24. März:** 19:30 Uhr - El-

terntreff Erstkommunionvorbereitung „Eucharistie“. **Mittwoch, 25.**

März (Verkündigung des Herrn): 8 Uhr - Messe. **Donnerstag, 26. März:** 9:30 Uhr - Eucharistische Anbetung (bis 18:30 Uhr), 18 Uhr - Beichtgelegenheit, 18.40 Uhr - Barmherzigkeitsrosenkranz, anschl. sakramentaler Segen, 19 Uhr - Messe. **Sonntag, 29.**

März: 9:30 Uhr - Messe mit Palmweihe, 15 Uhr - Familien-Wortgottesdienst auf dem Bauernhof der Familie Habers anschl. Beisammensein mit Kuchen und Getränken, 18 Uhr - Andacht zum Einstieg in die Karwoche gestaltet vom Liturgiekreis. Gerne können auch in diesem Jahr wieder Palmzweige in den heiligen Messen oder bei den Küstern abgegeben werden.

Bestattungen
Ludger Krütt

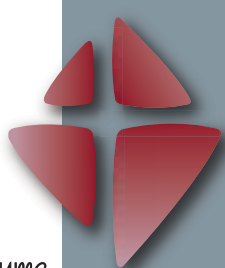
02245/2732

Much-Bövingen 66

www.bestattungen-krutt.de

Eigene Trauerhalle und Abschiedsräume

Ihr zuverlässiger Berater und Begleiter im Trauerfall



BESTATTUNGEN

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!



TRAUER

DIE LETZE RUHE FINDEN

Zeit für Trauer und für Trost



Foto: ti-ja/istockphoto.com/Bundesverband Deutscher Bestatter e.V./akz-o

(akz-o) Viele Menschen besuchen die Gräber ihrer Lieben auf Friedhöfen, schmücken die Grabstätten mit Kerzen, Blumen und Bildern und verbringen Momente des stillen Gedenkens. Gemeinsam mit Familie und Freunden kommt man zusammen, um der Verstorbenen zu gedenken.

Gedanken mit anderen teilen

In der heutigen Zeit gewinnen soziale Medien an Bedeutung, um Erinnerungen und Gefühle online zu teilen. Menschen posten Fotos von Grablichtern und Graberschmuck, schreiben Texte oder erzählen Geschichten über die Verstorbenen, um ihre Gefühle zu verarbeiten und anderen Trost zu spenden. Trauertage sind eine Gelegenheit, unseren Schmerz zu teilen und gleichzeitig zu erkennen, dass der Tod ein natürlicher Teil des Lebens ist. Es erinnert uns daran, wie kostbar und wertvoll unsere gemeinsame Zeit ist und wie wichtig es ist, unsere Liebe und Wertschätzung füreinander auszudrücken - sowohl zu Lebzeiten als auch darüber hinaus, so Präsident Ralf Michal vom Bundesverband Deutscher Bestatter.

Hilfe in Zeiten der Trauer

Ausgebildete Bestatter unterstützen Hinterbliebene nicht nur bis

zur Bestattung, sondern bieten auch seelsorgerische Begleitung danach an. In ihren Räumen finden häufig Trauergruppen oder Trauer-Cafés statt, die oft ehrenamtlich begleitet werden, erklärt Elke Herrnberger vom Bundesverband Deutscher Bestatter. Bestatter werden in Seminaren auf besondere Situationen der Trauer und deren Bewältigung vorbereitet, wie beispielsweise die Trauer nach einem Suizid, die Trauer verwaister Eltern oder die Trauer von Kindern und Jugendlichen. Trauernde können Informationen in Bestattungsinstituten erhalten oder sich an Selbsthilfegruppen, Vereine, Wohlfahrtsverbände oder kirchliche Einrichtungen wenden. Darüber hinaus bieten Psychotherapeuten oder Bildungseinrichtungen wie die Volkshochschule Kurse und Unterstützung an. Niemand muss mit seinem Schmerz allein fertig werden.

Auf der Homepage des BDB | Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. (www.bestatter.de) finden Sie qualifizierte Bestatter in Ihrer Nähe, die Ihnen im Trauerfall kompetent zur Seite stehen. Dort erhalten Sie auch Antworten auf viele Fragen rund um das Thema Bestattung und Trauer.

Das Grabmal...



...so individuell wie der Mensch, an den es erinnern soll.

STEINMETZBETRIEB

Thomas Ollig e.K.

Inh. Martina Velden

Am Friedhof 12

51491 Overath/Heiligenhaus

Tel. 02206 / 1870



Wozu vorsorgen?

„Et kütt wie et kütt“ – und danach? Wir wissen: Es lebt sich deutlich leichter, wenn man für ein paar wichtige Situationen vorgesorgt hat.

Wir sind dafür da, Ihnen die *Zeit*, den *Raum* und die *Begleitung* zu geben, Ihren Abschied genau nach *Ihren Bedürfnissen* gestalten zu können: Alles kann, nichts muss.



Pütz-Roth, vormals Müller-Roth
Bestattungen und Trauerbegleitung
Overath, Hauptstr. 91, (02206) 76 65 www.puetz-roth.de

Evangelische Kirchengemeinde Overath

Willkommenskirche
Kapellenstraße 17,
51491 Overath

Wir grüßen Sie mit dem Wochenspruch aus Johannes 12,24 „Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.“

Unsere Termine für die kommende Woche:

Sonntag, 15. März

10:30 Uhr - Gottesdienst mit Pfarrerin Angela Pollmann

Montag, 16. März

17 Uhr - Trauercafé (Kontakt: 02206 84580 oder trauerbegleitung-overath@web.de)

19:30 Uhr - Anonyme Alkoholiker (Kontakt: 01573 7739995)

19:30 Uhr - Gospelchor (Kontakt: Reiner Landgraf, 02206 9179971)

Dienstag, 17. März

9:30 Uhr - Eltern-Kind-Gruppe (0 bis 3 Jahre, Kontakt: Gemeindebüro, 02206 3466)

19:30 Uhr - Bauchtanz (Kontakt: Katrin Urhausen, 02206 6085310)

Mittwoch, 18. März

9:30 Uhr - Eltern-Kind-Gruppe (0 bis 3 Jahre, Kontakt: Gemeindebüro, 02206 3466)

Donnerstag, 19. März

14:30 Uhr - Offener Gemeindefreizeit (Kontakt: Regina Zaeske, 01590 8174733)

Freitag, 20. März

18 Uhr - Wochenabschluss (Kontakt: Angelika Büscher, angelika.buescher@ekir.de)

Wochenspruch aus Matthäus 20,28 „Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene

und gebe sein Leben als Lösegeld für viele.“

Sonntag, 22. März

10:30 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl und Diakonin Regina Zaeske

Montag, 23. März

16:30 Uhr - Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige demenziellerkrankten Menschen (Kontakt: Frau Harbecke, 02202 9368930)

19:30 Uhr - Anonyme Alkoholiker (Kontakt: 01573 7739995)

19:30 Uhr - Gospelchor (Kontakt: Reiner Landgraf, 02206 9179971)

Dienstag, 24. März

9:30 Uhr - Eltern-Kind-Gruppe (0 bis 3 Jahre, Kontakt: Gemeindebüro, 02206 3466)

19:30 Uhr - Bauchtanz (Kontakt: Katrin Urhausen, 02206 6085310)

Mittwoch, 25. März

9:30 Uhr - Eltern-Kind-Gruppe (0 bis 3 Jahre, Kontakt: Gemeindebüro, 02206 3466)

14:30 Uhr - Skatrunde (Kontakt: Waltraud Weck, 02206 869686)

19 Uhr - Sakraler Tanz (Kontakt: Ingiza Uflacker, 02206 3189)

Donnerstag, 26. März

14:30 Uhr - Offener Gemeindefreizeit (Kontakt: Regina Zaeske, 01590 8174733)

Freitag, 27. März

18 Uhr - Wochenabschluss (Kontakt: Angelika Büscher, angelika.buescher@ekir.de)

Sonntag, 29. März

10:30 Uhr - Gottesdienst mit Pfarrerin Angela Pollmann

Für persönliche Gespräche wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Angela Pollmann unter 0 15 73 / 48 15 390 www.evangelisch-overath.de

Jubiläums-Mittfastenkonzert

70 Jahre Sülztaler Blasorchester Rösrath e. V.

In diesem Jahr feiern wir ein besonderes Jubiläum: Seit **70 Jahren** steht das Sülztaler Blasorchester für musikalische Vielfalt, Gemeinschaft und wunderschöne Konzertmomente. Dies möchten wir gemeinsam mit Ihnen feiern - mit einem Konzert, das die vergangenen sieben Jahrzehnte musikalisch lebendig werden lässt. Unter der musikalischen Leitung unseres Dirigenten Marcus Kanzler präsentieren wir Ihnen eine mitreißende Reise durch 70 Jahre Musikgeschichte mit dem SBO. Freuen Sie sich auf legendäre Agenten, Abenteurer, kultige Sounds aus den 80ern, zeitlose Ohrwürmer und epische Klangwelten aus Film und Gaming. Mal kraftvoll und energiegeladen, mal gefühlvoll und bewegend - unser Jubiläumsprogramm vereint Tradition und Moderne, Gänsehaut und Groove, Erinnerungen und neue Klangfarben. Wir freuen uns darauf, dieses besondere Ereignis gemeinsam mit



Sülztaler Blasorchester Rösrath e. V.

Ihnen zu feiern und laden Sie herzlich zu unserem Jubiläums-Mittfastenkonzert am **22. März** in der Aula der Freiherr-vom-Stein-Schule

in Rösrath ein. Wir beginnen um 16 Uhr (Einlass ab 15:30 Uhr). Eintrittskarten zum Preis von 15 Euro (Kinder und Jugendliche un-

ter 18 Jahren frei) erhalten Sie bei allen Mitgliedern, über www.suelztaler-blasorchester.de sowie an der Abendkasse.



Jugendliche übernehmen Verantwortung im Netz

Medienscouts aus 13 weiterführenden Schulen im Bildungsnetzwerk des Kreises erfolgreich qualifiziert

Rheinisch-Bergischer Kreis. Ob Streit in Klassenchats, verletzen- de Kommentare in sozialen Netzwerken oder die Sicherheit im Internet - digitale Medien gehören zum Alltag junger Menschen, bringen aber auch Herausforderungen mit sich. Genau hier setzen die Medienscouts im Rheinisch-Bergischen Kreis an: Jugendliche, die hinschauen, zuhören und helfen, wenn Gleichaltrige Unterstützung brauchen. Nun haben sich wieder Schülerinnen und Schüler aus 13 weiterführenden Schulen erfolgreich als Medienscouts qualifiziert. In mehreren ganztägigen Workshops des Bildungsnetzwerks Rheinisch-Bergischer Kreis setzten sie sich intensiv mit den Chancen und Risiken der digitalen Welt auseinander - immer mit dem Ziel,

ihre Wissen später in den Schulalltag hineinzutragen. Medienscouts sind inzwischen an 31 der 33 weiterführenden Schulen im gesamten Rheinisch-Bergischen Kreis ein wichtiger Teil der Schulgemeinschaft.

Fünf praxisnahe Workshops

Herzstück des Programms ist der Peer-to-Peer-Ansatz: Jugendliche beraten Jugendliche. Medienscouts wissen aus eigener Erfahrung, welche Themen ihre Mitschülerinnen und Mitschüler bewegen, und schaffen dadurch Vertrauen - eine wichtige Grundlage, um über sensible Themen wie Cybermobbing oder Unsicherheiten im Netz sprechen zu können.

Die Qualifizierung umfasste fünf Workshops mit den Themen Internet und Sicherheit, Soziale Netz-

werke, Cybermobbing, Smartphone und Digitale Spiele. In den Workshops setzten sich die jungen Teilnehmenden praxisnah mit Chancen und Risiken digitaler Medien auseinander, reflektierten eigene Mediengewohnheiten und erarbeiteten Handlungsmöglichkeiten für die Beratung Gleichaltriger im Schulalltag. „Das Thema Fake News fanden wir besonders interessant“, sagten Schülerinnen und Schüler aus einer 8. Klasse, die sich ebenfalls damit beschäftigten, Bilder mit KI zu erstellen und wie andere Jugendliche für die Gefahren sensibilisiert werden können. An der Qualifizierungsrunde nahmen folgende Schulen teil:

Otto-Hahn-Gymnasium, Otto-Hahn-Realschule, Friedrich-Fröbel-Schule, Städtische Realschu-

le Herkenrath, Gesamtschule Rös-rath, Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Rös-rath, Nicolaus-Cusanus-Gymnasium, Nelson-Mandela-Gesamtschule, Gymnasium Wermelskirchen, Paul-Klee-Gymnasium Overath, Integrierte Gesamtschule Paffrath, Johannes-Löh-Gesamtschule Burscheid sowie die LVR-Schule am Königsforst. Mit der Qualifizierung der Medienscouts leistet das Bildungsnetzwerk Rheinisch-Bergischer Kreis einen wichtigen Beitrag zur Förderung von Medienkompetenz, Prävention und verantwortungsvollem Handeln im digitalen Raum. Die ausgebildeten Medienscouts tragen das erworbene Wissen in ihre Schulen und stärken dort nachhaltig eine reflektierte und sichere Mediennutzung.

Leitung Wohnen (m/w/d)

Die **Lebensgemeinschaft Eichhof gGmbH** ist ein Lebensort für erwachsene Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung. Hier leben und arbeiten Menschen mit verschiedenen Fähigkeiten und unterschiedlichem Unterstützungsbedarf auf Grundlage der Eingliederungshilfe. Der Lebensort Eichhof umfasst Wohnangebote in besonderer Wohnform und Assistenz in der eigenen Häuslichkeit, eine anerkannte Werkstatt für Menschen mit Behinderung sowie kulturelle Angebote.

Unser Bestreben ist es, in dieser Gemeinschaft in gegenseitigem Vertrauen ein selbstbestimmtes, sinnerfülltes und zufriedenes Leben zu ermöglichen und den Einzelnen Zugehörigkeit, Sicherheit und Raum zur individuellen Entwicklung zu bieten. Haltung und Handlungen entwickeln wir in zeitgemäßer Form aus der Anthroposophie.

Für den Verantwortungsbereich der Wohnangebote suchen wir ab Mai 2026 eine Nachfolge und wünschen uns eine Einarbeitungsphase mit der derzeitigen Amtsinhaberin, die zum Jahresende in den Ruhestand geht.

Der Wohnbereich besteht aus rund 130 Klientinnen und Klienten, sowie den 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, für den die Leitung Wohnen die organisatorische, fachliche und wirtschaftliche Verantwortung trägt. Fachliche Voraussetzung ist ein erfolgreich abgeschlossenes Studium im Bereich Soziale Arbeit, Gesundheits- bzw. Sozialmanagement oder ein vergleichbarer Abschluss und fundierte Erfahrungen in der Eingliederungshilfe.

Die **Lebensgemeinschaft Eichhof gGmbH** ist aktiver Anwender der Paritätischen Tarifgemeinschaft (PTG).

Umfangreiche Informationen über die Tätigkeit und die tarifliche Vergütung erhalten Sie auf unserer Internetseite.

Lebensgemeinschaft Eichhof gGmbH

Georg Rothmann, Eichhof 8, 53804 Much, Tel.: 02295 9202-0

E-Mail: bewerbung@eichhof.org, www.eichhof.org

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 27. März 2026
Annahmeschluss ist am:
20.03.2026 um 10 Uhr

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT OVERATH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Informationen aus dem Rathaus:
aus der Stadtverwaltung Overath

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU	Hartmut Kohkemper
SPD	Manfred Meier
FDP	Hermann Küsgen
Bündnis 90 / Die Grünen	Anke Bliedner

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Hauszustellung in Overath. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond
Fon 02241 260-134
s.demond@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-overath.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft

Pelze, Lederjacken, Schreib-Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung. TEL: 015787151734, Mo-So, 9-20 Uhr.

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*



Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



Die größte
Brezel der Welt
wog 783,81 kg
(sie stammt
aus El Salvador).





Online lesen: mitteilungsblatt-overath.de/e-paper

Overath mit: Brombach, Heiligenhaus, Immesfeld, Marielanden, Unesedach, Steinerbrück und Villerath

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

MIT INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS DER
STADT OVERATH

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

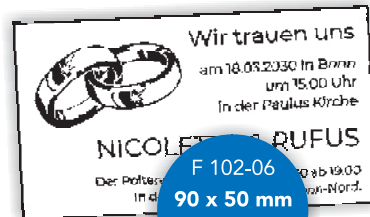
<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Familien ANZEIGENSHOP



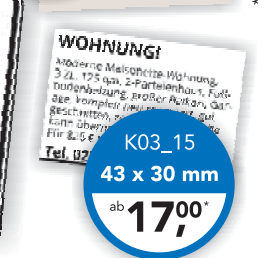
Wir trauen uns
am 18.03.2030 in Bonn
um 15:00 Uhr
in der Paulus Kirche
NICOLETTE & RUFUS
Der Preis beträgt ab 19,00 €
F 102-06
90 x 50 mm
ab 17,23*



HALLO ZUM WELT
Wir freuen uns sehr über die
Geburt unserer Zwillinge
Henry & Alena
10.03.2025
2770 g
48 cm
GebURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*



DANKSAGEN
Für die wohlwollenden Beweise der
Anwesenheit beim Tode meines
geliebten Vaters, unseres guten
Schwiegervaters und Großvaters
Michael Musterfeld
Zwischen wir uns ein Dank aus.
Im Namen aller Angehörigen
Gela Musterfeld (geb. Muster)
Nachdem ich erfahren habe, dass Sie
den 18. März 2025 um 15:00 Uhr
in der Paulus Kirche zu Tode sind,
TD 12-12
90 x 90 mm
ab 102,96*



WOHNUNG!
Moderne Maisonette Wohnung,
5 ZL, 175 qm, 2-Parkplätze, Fuß-
bodenheizung, großer Balkon, Gar-
age, vollst. möbliert, sehr gut
beschaffen, sehr ruhige Lage
Für 8,5 € m²
K03_15
43 x 30 mm
ab 17,00*

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



hörsysteme
hejo hennes

Parkweg 18 im Ärztehaus | 51491 Overath
Telefon 02206/81509
www.hoersysteme-hejo-hennes.de

Seit über 30 Jahren in Overath



Melanie Weiß-Hennes

Michaela Hennes

Kristin Renisch

**Ihr Hörakustik Team in Overath für
modernste Hörsysteme, Gehörschutz
und alles für Ihr gutes Hören**

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9.00 - 12.30 Uhr
Di. und Do · 14.30 - 18.00 Uhr



LUTZ G m b H

Licht - Strom - Sicherheit

LUTZ Technik für moderne Lebensräume GmbH | Bensberger Str. 22 | 51491 Overath
Fon: 0 22 06 - 91 00 23 | Fax: 0 22 06 - 8 27 35 | E-Mail: info@lutz-elektrotechnik.de

www.lutz-elektrotechnik.de

■ GEBÄUDETECHNIK ■ SICHERHEITSTECHNIK ■ LICHTTECHNIK
■ KOMMUNIKATIONSTECHNIK ■ TV-EMPFANGSTECHNIK ■ SMARTHOME ■ GESUNDHEIT



Mobile Pflege Overath

FÜREINANDER & MITEINANDER

**WIR
BILDEN
AUS!**

Ambulante Pflege & Tagespflege
Senioren Wohngemeinschaften



FÜREINANDER & MITEINANDER 02206 - 90800



Seit über 40 Jahren

HOSTER

Heizung
Sanitär
Bäder

Kölner Straße 37 • 51491 Overath (Vilkerath) ☎ 0 22 06/88 78 🌐 www.hoster.de

MALERWERKSTATT
SIMON



PIESKE
MALERMEISTER

- Tapezierarbeiten
- Bodenlegearbeiten
- Lackierarbeiten
- Marmorino Glättespachtelung
- Fassadenanstriche
- Brandschutz Beschichtung

Tel. 0 22 06 / 857 77 92 • M 0173 962 01 16
info@malermeister-pieske.de • www.malermeister-pieske.de

HILLEN



Fussboden - Technik · Meisterbetrieb




- PARKETT
- TEPPICHBODEN
- ESTRICHE
- LINOLEUM
- KORKBÖDEN
- DESIGNBÖDEN
- LAMINAT
- TEPPICHREINIGUNG

www.hillen-fussboden.de 51491 Overath-Vilkerath
Telefon 02206 2253 Kölner Straße 82



DOMGÖRGEN
Die Tischlerei

Genau.
Für Sie.
Vom Meister.

Burghof 10 | 51491 Overath | Telefon 02206 – 86 53 64
info@tischlerei-domgoergen.de | www.tischlerei-domgoergen.de



- Beratung
- Verkauf
- Verlegung

Fliesen Rockhoff
Fliesenlegermeisterbetrieb

Kölner Str. 73 a • 51491 Overath-Vilkerath • Tel. (02206) 90 94 20
Mobil: 01 716 12 07 99 • kontakt@fliesen-rockhoff.de

BAUMPFLEGE
Oliver Schäfer

- Baum-Gefährfällung
- Seilklettertechnik
- Kronen- & Fassadenschnitt
- Sträucher- & Heckenschnitt
- Wurzelfräsungen
- Zäune-Terrassenbau

02204 - 291 89 91
02207 - 70 31 57



Stuckbetrieb



GmbH

- Wärmedämm-Verbundsysteme
- Innen- und Außenputz
- Trockenbau
- Kellerdeckendämmung
- Innen- und Außenanstrich
- Spachtelarbeiten auf Q3

Nallinger Str. 8 • 51491 Overath • Mobil: 0178 968 12 65
info@stuck-buergers.de • www.stuck-buergers.de



Gute Pflege ist keine Glückssache!

02204/9 68 33 - 0
www.lebensbaum.care



Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft